Hamm magazin

Stadtillustrierte für Hamm
Januar 2007 / 34. Jahrgang

Veranstaltungskalender
Apotheken-Notdienst

Anzeige

MALERBETRIEB
THIEL
INHABER
WOLFGANG BECKER

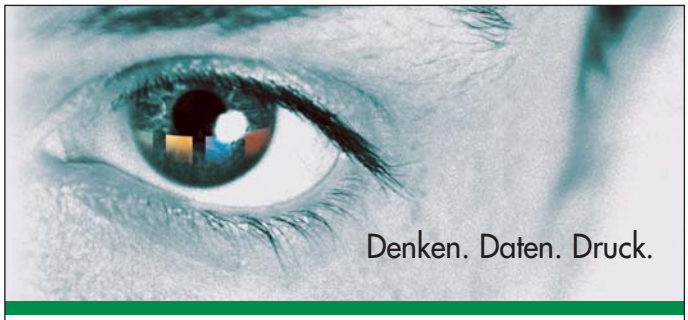
Fon 0 23 81 / 48 89 91
Handy: 01 72 / 2 33 87 51

ATTRAKTIONEN 2007

- Von „Hammer Summer“ bis KlassikSommer

Hamm magazin

Ausgabe Januar 2007



GRIEBSCH & ROCHOL Druck GmbH & Co. KG

Postfach 7145
59029 Hamm

Gabelsbergerstraße 1
(Gewerbepark Rhynern)
59069 Hamm

Telefon
(0 23 85) 9 31-0

E-Mail: info@grd.de
Internet: www.grd.de

GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK

Inhalt

Hamm thema

Das Veranstaltungsjahr 2007: Die Hammer Höhepunkte 4
Archäologische Zeitreise 6
Von KunstDünger bis KlassikSommer 7

Hamm information

Die Bürger profitieren davon 8
Touristikpreis: Neuer Rundkurs für Fahrrad-Touristen 10
Dialog der Kulturen 14

Hamm termine

Veranstaltungskalender Januar 2007 16

Hamm denkmal

Dokumente einer Tragödie 20

Hamm kultur

Wüsten-Groove beim Klangkosmos 21
Drei exzellente Virtuosen 22

Hamm sport

Abendkleid oder Blue Jeans 24

Hamm stadtwerke

Umweltschonender Strom für Hamm 29

Impressum

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e. V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
Internet: www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Ulrich Weißenberg (verantw.)
Dr. Alexander Tillmann (verantw. für die Seite „Hamm Stadtwerke“)

Titelfoto
Foto: Heinz Feußner
Collage: REIMEDIA

Anzeigen
Telefon: (0 23 81) 37 77-22
Telefax: (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: anzeigen@hamm-magazin.de

Satz
REIMEDIA Reimann Multimedia GmbH
Ökon.-Peitzmeier-Platz 2-4, 59063 Hamm
Internet: www.reimedia.de

Druck
Griebsch & Rochol Druck GmbH & Co. KG
Gabelsbergerstraße 1, 59069 Hamm
Internet: www.grd.de

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

www.hamm-magazin.de

Umwelt-Fotopreis

Die Stadt Hamm hat den Umweltpreis 2007 erstmals als Fotowettbewerb mit dem Thema „Mensch und Natur im Fokus“ ausgeschrieben. Dabei können sowohl positive als auch negative Wirkungen des Umgangs mit der Natur in den Blick gerückt werden. Wichtiger als die fototechnische Leistung ist die Aussage des Bildes. Prämiert werden die zehn besten Fotografien mit Geldpreisen bis zu 1000 Euro. Teilnahmeberechtigt sind alle Hammer Hobby-Fotografen. Sie können sich jeweils mit maximal drei Motiven bewerben.

Parkhaus Mit dem neuen Parkhaus am Westausgang des Hauptbahnhofs verfügt Hamm über das beste Parkraumangebot aller Großstadtbahnhöfe der Region. Gleichzeitig entsteht ein neuer Bussteig für Fern- und Reisebusse. Die Baukosten für das Parkhaus mit 142 Stellplätzen auf zwei Etagen und die Zufahrt mit 15 zusätzlichen P&R-Plätzen beliefen sich auf insgesamt 1,5 Millionen Euro.

Konzertereignis

Ein eindrucksvolles Konzerterlebnis erwartet die Besucher am 26. Januar um 20 Uhr im Kurhaus Bad Hamm: Matthias Kirschnereit, einer der führenden deutschen Pianisten, und die Neue Philharmonie Westfalen geben Mendelssohn-Bartholdys Konzert für Klavier und Orchester und Beethovens „Pastorale“, die zu den themenbezogenen Sinfonien zählt. Kirchner hat Mendelsohn eine CD gewidmet, die nach Aussagen von Musikkritikern „eine der schönsten Mendelsohn-Klavieraufnahmen überhaupt“ ist.

Führerscheinloser motorisierter Schlauch-Boot-Verleih

Skipper-Kalle's Wassersport-Service

Tel.: 0172/9424335 • E-Mail: info@skipper-kalle.de

w w w . s k i p p e r - k a l l e . d e

Carports · Zäune · Spielgeräte · Türen · Parkett · Laminat

Bau-/Leimholz · Gartenhäuser

Kork · Linoleum · Leisten · Paneele

Mönninghoff

NATÜRLICH HOLZ

Langewanneweg 213 · 59069 Hamm

Fon 0 23 81 / 5 10 30 · Fax 0 23 81 / 5 93 41

E-mail: moenninghoff.hamm@t-online.de

Treppen · Trockenbau · Dämmung · Plattenzuschnitte

Was auch passiert.
Die Sparkassen-Altersvorsorge passt sich ihrem Leben an.

Sparkasse Hamm

Die schönsten Dinge passieren oft unverhofft. Wie gut, dass die Sparkasse individuelle Lösungen zur betrieblichen wie privaten Altersvorsorge bietet, die sich Ihrem Leben immer wieder anpassen. Schließlich sollte Ihre Vorsorge genauso flexibel sein wie Ihr Leben. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-hamm.de.

Hamm 2007: Konzerte mit internationalen Stars wie Anne Schwanewilms und Udo Jürgens – und Events wie „Hamm kulinarisch“.

2007 dreht sich wieder alles um Unterhaltung, Ausstellungen und Kultur

Die Hammer Höhepunkte

Das Veranstaltungsjahr 2007 setzt wieder zahlreiche attraktive Akzente in Hamm. Highlights sind die archäologische Zeitreise “Pferdeopfer – Reiterkrieger. Fahren und Reiten durch die Jahrtausende” im Gustav-Lübcke-Museum, der „KlassikSommer“, die interaktive Ausstellung „Tabaluga, Löwenzahn & Co.“ und drei Open-Air-Konzerte im Maxipark, das Cityfest, das Kurparkfest, der „KunstDünger“ und der „Hammer Summer“.

Mit sympathischen Grüßen beginnt am 6. Januar das neue Jahr: Bei „Hamm Prosit 2007“ begrüßen Schornsteinfeger die Gäste in der Hammer Innenstadt. Am 1. April dreht sich alles um „Blumen und Kunst“ beim Frühlingsfest mit Wochen- und Blumenmarkt, Kunstmarkt, Kunstausstellungen in Geschäften sowie verkaufsoffenem Sonntag.

Erfolg verspricht auch das Programm beim City-Fest (4. bis 6. Mai) mit gastronomischen Angeboten, Musik-, Show- und Familienprogramm und einem Angebot für die Jugend auf der h.o.t-Bühne. PS-stark ist die Innenstadt am 12. und 13. Mai: Das Allee-Center wird beim 9. Harley- und Bikerfest Treffpunkt für Motorradfans.

Für Musikfans ein „Muss“ ist der „Hammer Summer“, das größte Open-Air-Konzert in der City. An der Pauluskirche geben sich Hochkaräter aus Rock und Pop das Mikrofon in die Hand. Am Datum wird noch gefeilt (23. oder 30. Juni), ebenso an den Bands.

Mutige Sprünge beim Fahrradfest.

„Rund ums Rad“ geht es in den Sommermonaten. Nach der erfolgreichen Premiere mit 15 000 Teilnehmern im letzten Jahr stehen auch beim zweiten „Sattel-Fest“ die „Nicht-Motorisierten“ wie Fahrradfahrer, Skater oder Inliner im Vordergrund, wenn am 22. Juli die 30 Kilometer lange Strecke zwischen Hamm und Soest für den Autoverkehr gesperrt wird. In den Sattel schwingen sich im August auch die Radrennsport-Asse: Bei der 11. Hammer City-Night am 3. August.

Genuss pur verspricht „Hamm kulinarisch“ (10. bis 12. August), wenn Hammer Restaurants mit einer vielseitigen Küche im stimmungsvollen Gastronomiedorf an der Pauluskirche verwöhnen. Kulinarisches und Kulturelles stehen auch bei „La Fete No 8“ im

Martin-Luther-Viertel am 25. August im Vordergrund. Den Jahresabschluss bilden traditionell „Hamms bunter Herbst“ (2. bis 4. November) und der Winterzauber mit Eisbahn im Weihnachtsmarkt-Dorf an der Pauluskirche (26. November bis 22. Dezember).

Auch die Zentralhallen warten mit einem abwechslungsreichen Programm auf. Vom 12. bis 14. Januar verwandeln sie sich bei der „Kids Fun World“ In einen riesigen Indoor-Spielplatz. Im Februar geben sich nicht nur die Stars in den Zentralhallen die Klinke in die Hand

Auch 2007: „Hammer Summer“ und „Mittelalterliches Spectaculum“.

(das „Hamm-Magazin“ berichtete bereits über Atze Schröder, die Traumpaare der Volksmusik und Bastian Sick), zudem können die Besucher beim „Mittelalterlichen Spectaculum“ eine Reise in die Vergangenheit machen. Mittelalterliche Handwerkskunst und Ritterkämpfe drehen die Zeit am 10. und 11. Februar zurück. Zum festen Termin aller Oldtimerfreunde ist der Oldtimer-Teile-Markt geworden (3. und 4. März). Besucher aus ganz Europa werden am 10. März nach Hamm kommen: zur “Terraristika“, Europas größter Reptilien- und Terrarienmesse.

Imbißbetrieb
Irmgard Pake
Erlenkamp 22
59071 Hamm
Tel. 0 23 81 / 8 06 24

dies & mehr
Vielfalt einkaufen
Marlies Nordhoff
Peterstraße 47, Hamm-Lohauserholz
Tel. 0 23 81 / 40 24 54 · Fax 0 23 81 / 40 46 93
Mobil 01 72 / 2 31 28 90
http://www.diesundmehr.de

• persönliche Beratung
• große Auswahl
• sofortige Lieferung
• unschlagbar preiswert
DER BETTENSPEZIALIST
Wilhelmstraße 140 • Hamm
Tel. 0 23 81/41 03 11

Das St.-Franziskus-Berufskolleg
- Berufskolleg und Berufliches Gymnasium
Fachrichtung: Sozial- und Gesundheitswesen -
informiert über seine Bildungsgänge:

Berufliche Abschlüsse (Erzieher, Sozialhelfer)
Allgemeinbildende Abschlüsse (Fachoberschulreife, Fachhochschulreife, Abitur)

Informationsveranstaltungen:
Mo. 22. Jan. 2007, 19.30 Uhr
Mo. 05. Feb. 2007, 19.30 Uhr

Franziskanerstraße 2a, 59065 Hamm • Telefon: 0 23 81 / 2 52 81
Mail: Franziskus.BK@helimail.de • Web: www.franziskus-berufskolleg.de

Maxipark mit vielen Highlights

Michelle, TOTO & Udo Jürgens

Das sind ja schöne Aussichten! Mehr als 30 Highlights kündigt der Maxipark allein für das erste Halbjahr 2007 an. Die Attraktion und eine tolle Sache für Große und Kleine wird die Ausstellung „Tabaluga, Löwenzahn & Co.“. An Mitmach-Stationen, in Aktionsecken und echten Kulissen wird ab dem 24. März gezeigt, wie Fernsehen funktioniert , wie Sendungen gemacht werden und wie Bilder auf den TV-Schirm kommen.

Ganz neu und ein Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes wird das Hüpfburgenfest zu Pfingsten sein. Auf den zahlreichen Luftkissen vor dem Glaselefanten ist Toben, Springen und Hüpfen ausdrücklich erwünscht.

Theater, Musik, Kabarett und Comedy dürfen nicht fehlen: Angesagt haben sich unter anderem die Sängerinnen Michelle (11. Januar) und Yvonne Catterfeld (26. März), die Kabarettisten Volker Pispers (10. Februar) und Hagen Rether (1. Februar), die Comedians Ralf Schmitz (11. Februar), Gaby Köster (4. März) und Guido Cantz (20. April). Auch Herbert Knebel und die Mannen seines Affentheaters sind wieder dabei im Maxipark (23. März).

Zum ersten Mal gibt es drei Open-Air-Konzerte: Udo Jürgens (6. Juli), Hansi Hinterseer (27. Juli) und TOTO (3. August) werden auf der Wiese am Elefanten ihre Fans begeistern.

Open-Air-Konzert mit der TOTO-Band.

Eine römische Zierscheibe, gefunden bei Ausgrabungen in Kamen-Westick.

Gustav-Lübcke-Museum will Neugier wecken

Pferdeopfer und Reiterkrieger: Eine archäologische Zeitreise

Mit einem vielfältigen Ausstellungsprogramm für das Jahr 2007 will das Gustav-Lübcke-Museum Neugier bei möglichst breiten Bevölkerungsschichten wecken und neue Besuchergruppen gewinnen. Bis zum 25. Februar läuft die Ausstellung: „Himmelschöre und Höllenkrach – Musizierende Engel und Dämonen“. Auf die noch bis zum 20. Mai dauernde Ausstellung “SportGeist – Die Kulturgeschichte von Turnen und Sport in Westfalen“ folgt unter dem Titel “Pferdeopfer – Reiterkrieger. Fahren und Reiten durch die Jahrtausende” eine weiteres Highlight.

Die kulturgeschichtliche Ausstellung (vom 22. April bis 29. Juli) zeigt in einem weiten Bogen eines der wichtigsten kulturhistorischen Phänomene: die Bedeutung des Pferdes für den Menschen. Sie unternimmt eine archäologische Zeitreise zu den Anfängen dieser Beziehung, die von der Zeit um 400 000 v. Chr. bis ins Mittelalter führt.

Im Herbst wendet sich das Gustav-Lübcke-Museum mit der Ausstellung “Zur Geschichte des Schützenwesens in Hamm” (23. September bis 30. Dezember) einem bedeutenden Aspekt der Stadtgeschichte zu. Die Anfänge reichen in Hamm bis ins Mittelalter zurück. Die ersten Schützengesellschaften hatten einen religiösen Charakter, gleichzeitig waren sie aber auch eine Bürgerwehr, welche die Stadt bei Angriffen von außen verteidigen sollte.

Außer diesen beiden kulturhistorischen Themen stellen auch zwei unterschiedlichen Richtungen der modernen und zeitgenössischen Kunst gewidmete Sonderausstellungen besondere Attraktionen dar. Margareta Hesse, der 2004 der Kunstpreis der Stadt Hamm verliehen worden war, zeigt erstmals in einer großen Museumsausstellung, die im Anschluss auch in Siegburg und Herne zu sehen sein wird, ihre neusten Werke zur Beziehung zwischen Kunst und Natur (24. Juni bis 12. August).

Nachdem das Museum bereits vor acht Jahren dem Hammer Künstler Erich Lütkenhaus zu dessen 75. Geburtstag unter dem Titel ”Die Ordnung des Seins” eine Ausstellung der konkreten Kunst in NRW gewidmet hatte, ist jetzt eine Retrospektive ausschließlich seiner eigenen Arbeiten geplant (16. September bis 4. November).

2007: Hamms kulturelle Höhepunkte

Von KunstDünger bis KlassikSommer

Auch die Kultur kommt 2007 mit großartigen Veranstaltungen zu Wort (und zu Gehör). So findet am 6. Mai in der Alfred-Fischer-Halle das zweite Kinder- und Jugendchorfestival statt. Bereits wenige Tage später folgt die dritte Hammer Kulturnacht unter dem Motto „Kultur an unterschiedlichen Orten“: Am 11. Mai öffnen die Hammer Kultur- und Bildungsinstitute ihre Türen für Literatur, Theater, Musik und Kleinkunst.

„Zeit für KunstDünger“ heißt es wieder vom 18. Juli bis 16. August abends auf dem Markplatz an der Pauluskirche und im Kurhausgarten. Geboten werden Highlights des europäischen Straßentheaters und tolle Musik.

Der KlassikSommer bestimmt die kulturelle Szene vom 18. August bis 16. September. Vor allem mit zwei Glamour-Highlights: Martin Stadtfeld spielt zur Festival-Eröffnung in der Alfred-Fischer-Halle Rachmaninows hochemotionales 2. Klavierkonzert – am 25. August hat dann die Strauss-Diva schlechthin, die „göttliche“ Anne Schwanewilms, ihren Abend mit den lyrischen Orchesterliedern des Komponisten.

Hamms Kulturjahr: Musik und mehr.

Der abschließende Höhepunkt des Kulturjahres 2007 steht ganz im Zeichen der Orchestermusik. Rund 70 Laienorchester treten am 10. und 11. November zum „Landes-Orchesterwettbewerb“ des Landesmusikrates NRW in Hamm an.

Gensemeyer

Wir wünschen unseren Kunden ein gesundes Jahr 2007!

Garten.- Landschaftsbau
Alter Uentroper Weg 317
59071 Hamm
Tel. (0 23 88) 12 05 • Fax (0 23 88) 27 27
Mobil (01 71) 3 86 01 13

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung
Ortsverein Hamm

Wir geben Lebenshilfe – ein leben lang

Zuverlässig, preiswert, gut – so arbeiten wir, oft schon seit Jahren für Unternehmen, öffentliche Einrichtungen, Vereine und Privathaushalte.

Auf der Jahresmitgliederversammlung am 21.11.2006 wurde unser neuer erster Vorsitzender der Lebenshilfe Hamm, Herr Henryk Storek, gewählt.

Unser Leistungsspektrum im Überblick:

Verpackung/Handmontage
Elektromontage
Dreherei/Metallverarbeitung
EDV, Entwurf und Druck
Lebenshilfe Industrie-Service
Skin- und Blisterverpackung
Schreinerei
Wäscherei
Landschaftspflege/ Gewächshäuser

Werkstatt mit viel Wert für Sie

Leuchtenmontage inkl. VDE-Prüfung, Landschaftspflege, manuelle und maschinelle Verpackung, Dreherei, Schreinerei und.... und.... und....! Das Leistungsspektrum der Werkstatt für behinderte Menschen ist umfangreich. Es wird von verschiedensten Kunden – auch großen, renommierten Unternehmen – genutzt. Und auch Ihnen bieten sich hier garantiert betriebswirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten:
Sie bekommen bestimmte Arbeiten extern immer preiswert und gut durchgeführt. Und das wird auch noch mit der eventuell anfallenden Ausgleichsabgabe verrechnet.

Kurz: Sie engagieren mit der Werkstatt für behinderte Menschen einen verlässlichen Partner, der Sie mit qualitativ hochwertiger Arbeit (auch die Logistik ist für uns kein Problem) spürbar entlasten kann.
Rufen Sie einfach an – Tel.: 0 23 81 / 585-0

Hamm – Stadt mit ausgeglichenem Haushalt: Höhere Zuschüsse, stabile Steuern

Die Bürger profitieren davon

Bei den Finanzen steht Hamm besser da als die meisten Städte in Nordrhein-Westfalen. Wie Stadtkämmerer Jörg Hegemann in einem Gespräch mit dem „Hamm-Magazin“ erläutert, profitieren die Bürger von dem seit dem Jahr 2000 ausgeglichenen Haushalt: vor allem durch vergleichsweise niedrige Kindergartenbeiträge, durch eine bessere Vereinsförderung, durch höhere Investitionen für Schulen und Straßenbau und durch stabile Grund- und Gewerbesteuern in Hamm.

Die strikte Haushaltspolitik macht es möglich: Hamm unterhält eine vorbildliche Bäderlandschaft und stellt Gelder z.B. für die Sanierung von Baudenkmälern bereit. Für die Ausgabendisziplin verantwortlich: Stadtkämmerer Jörg Hegemann.

Hamm-Magazin: *Die Stadt Hamm zählt zu den wenigen NRW-Kommunen mit einem ausgeglichenen Haushalt. Was haben die Bürger davon?*
Hegemann: Es ist richtig, dass wir seit dem Jahr 2000 einen ausgeglichenen Haushalt haben, und darauf sind wir auch ein wenig stolz. Im Gegensatz zu uns haben andere Gemeinden große Teile ihrer Handlungsfähigkeit verloren. Die Stadt Waltrop muss sogar auf einen „Sparkommissar“ hören. Dank der Ausgabendisziplin haben wir uns in Hamm eine hohe Selbstständigkeit erhalten. So können wir in Hamm bestimmte Maßnahmen im Bereich der freiwilligen Leistungen weiterhin durchführen, zum Beispiel die wichtige Vereinsförderung im Kinder- und Jugendbereich. Richtig spürbar für die Bürger wird es erst dann, wenn der Haushalt nicht ausgeglichen ist und uns Sparvorgaben gemacht werden.

Hamm-Magazin: *Was heißt das denn konkret?*
Hegemann: Konkret kann Kommunen ohne ausgeglichenen Haushalt die Bezahlung freiwilliger Leistungen untersagt werden. Für diesen Bereich gibt die Stadt Hamm jedes Jahr einen hohen zweistelligen Millionenbetrag aus, eine ganz beachtliche Größenordnung.

Hamm-Magazin: *Was können wir in Hamm denn tun, was andere Städte nicht dürfen?*
Hegemann: Ganz allgemein gesprochen können wir zum Beispiel die Arbeit der Kulturszene und der Kindergärten erheblich besser durch Zuschüsse unterstützen als Städte mit defizitären Haushalten. Des Weiteren können notwendige Investitionen in Schulen oder Straßenbau so durchgeführt werden, wie wir es für richtig erachten. Auch bei den Gebühren für Kindergartenplätze stehen wir besser da. Diese wurden in Hamm trotz gesetzlicher Änderungen nicht angehoben, weil wir als familienfreundliche Stadt die zusätzlichen Kosten übernommen haben. Das ist für NRW eine Ausnahme: Viele Städte können das nicht mehr, dort werden die Eltern zur Kasse gebeten werden.

Hamm-Magazin: *Und was haben wir zum Beispiel bei Schulsanierungen oder Straßenbaumaßnahmen davon?*
Hegemann: Über den Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel kann der Rat frei entscheiden. Soll heißen, wir bekommen keine Obergrenzen vorgeschrieben. Daraus ergibt sich, dass wir die mehr als 14 Millionen Euro für Schulbaumaßnahmen (Renovierung und Neuinvestitionen) allein im Jahr 2007 selbst verplanen und gestalten können. Dies erhöht die Handlungsfähigkeit von Rat und Verwaltung enorm. Ein weiteres Beispiel: Auch die im Jahr 2006 nach dem harten Winter eingesetzte zusätzliche eine Million Euro für Straßensanierung, das „Antischlagloch-Programm“, wäre so nicht möglich gewesen.

Hamm-Magazin: *Bleibt Hamms Bürgern mehr Geld im Portmonee?*
Hegemann: Aber sicher. Insbesondere profitieren sie von den seit 1995 nicht mehr angehobenen Grundsteuern, die in der Regel ja auf die Mieter umgelegt werden. Und Unternehmen profitieren durch den seit 1997 unveränderten Hebesatz von stabilen Gewerbesteuern, wodurch auch Arbeitsplätze gesichert werden. Viele andere Städte wurden dagegen faktisch gezwungen, diese Steuern zu erhöhen. Dies ist in Hamm seit vielen Jahren nicht mehr passiert. Ein weiteres Beispiel ist der Verzicht auf die Erhebung von Nutzungsgebühren für Sporthallen. Davon profitieren nicht zuletzt unsere 50 000 sporttreibenden Mitbürger.

Hamms Pubikumsmagnet: Die „Insel“.

Höherer Umsatz, mehr Besucher

Verkehrsverein auf Erfolgskurs

Eine überdurchschnittlich positive Bilanz hat der Verkehrsverein Hamm vorgelegt: „Wir konnten den Umsatz innerhalb von nur zwei Jahren um mehr als 48 Prozent auf 1,25 Millionen Euro erhöhen“, gab Geschäftsführer Heinz Hilse bekannt. Wesentlichen Anteil an diesem Erfolg habe die Touristen-Information „Insel“ auf dem Willy-Brandt-Platz, die ihre Besucherzahlen auf 120 000 Kontakte gesteigert habe. Auch habe sich die Attraktivität der Stadt verbessert: Gradmesser dafür sei das Plus von 17 Prozent bei den Übernachtungszahlen der Hotels.

Marcus Schienbein
Am Teigelkamp 16 - 59073 Hamm
Telefon (0 23 81) 9 72 60 09 - Fax (0 23 81) 9 72 49 82
Klempnerbetrieb
Metalldächer
Mauerabdeckungen
Fensterbänke
Dachrinnen

H&S Heizungs- und Sanitärfachhandel GmbH
KAMINOFEN STUDIO

Herzlich Willkommen!

In unserer großen Ausstellung präsentieren wir Ihnen über 50 Kaminöfen sowie zahlreiches Zubehör.

Wir bieten Ihnen:

- Freundliche und kompetente Beratung
- Individuelle Planung
- Markenprodukte
- Kamintechnik
- Schornsteinsanierungen
- Lieferservice
- Montageservice
- Vor-Ort-Beratung unabhängig von unseren Öffnungszeiten

Feuer in seiner schönsten Form!

Wir wünschen unseren Kunden einen guten Start in das Jahr 2007!

DURCHGEHEND GEÖFFNET:
Mo - Fr von 10.00 bis 19.00 Uhr
Sa von 10.00 bis 14.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat
von 11.00 bis 17.00 Uhr freier Schautag

Neheimer Straße 45a
59457 Werl
Telefon (0 29 22) 8 10 64
www.hs-werl.de

Ostseeurlaub
Insel Usedom
sehr schöne FeWo's von 30qm-135qm
nur 200 m zum Strand
Tel. 038371-2590 Fax 25950
www.ferienhaus-vratny.de

Wellnesswelten

Wörlitz/Sächsisches Elbland
2 Nächte inkl. Frühstück im Ringhotel Zum Stein ♦♦♦♦ und Wellnesspaket „Pantai-Wohlfühlmenü" u. a. mit Ganzkörperabreibung und Ganzkörperbehandlung

Pro Person im DZ ab € 197

Bad Lauterberg/Harz
2 Nächte inkl. Frühstück im Vital Resort Mühl ♦♦♦♦♦ und Wellnesspaket „Traumzeit" u. a. mit pflegendem Badeerlebnis, Hydrojetmassage, Entspannungstraining, Relax-Aroma-Rückenmassage, Wärmepackung und Gesichtsmassage

Pro Person im DZ ab € 235

Waren (Müritz)/ Mecklenburgische Seenplatte
2 Nächte inkl. Frühstück im Ringhotel Villa Margarete ♦♦♦♦ und Wellnesspaket „Neue Lebensenergie" u. a. mit Lagunenbad, Feuchtigkeits- und Pflegebehandlung, Maniküre und Solarium

Pro Person im DZ ab € 238

DERTOUR

Urlaub mit DERTOUR und Sie bestimmen, wo´s langgeht!

Preise wie im Internet und kompetente Beratung von Mensch zu Mensch in Ihrem Reisebüro:

DER Reisebüro Hamm GmbH
Nordstraße 7
Tel.: 02381 92414-0
Fax: 02381 22444
E-Mail: derpart@reisehamm.de
www.reisehamm.de

Den Touristikpreis 2006 erhielten Gisbert Sander und Karin Berndt-Sander.

Touristikpreis mit vielen Impulsen

Neuer Rundkurs für Fahrrad-Touristen

Auch beim zweiten Mal war die Resonanz groß: Schon beim Hammer Touristikpreis vor zwei Jahren hatten 16 Bewerber ihre Ideen für eine Attraktivitätssteigerung Hamms vorgestellt. Mit Erfolg: Seitdem führt der Elefantenpfad – eine Broschüre mit vielen Tipps – Touristen zu den Sehenswürdigkeiten Hamms. Und ein Stellplatz für Wohnmobile wurde am „Maximare" eingerichtet, so dass Hamm auch für Camper noch attraktiver wurde. Der Vorschlag, einen „Walk of fame" der Hammer Prominenz anzulegen, befindet sich derzeit in der Umsetzungsphase.

In diesem Jahr wurde der Touristikpreis erneut ausgelobt. Neben dem Verkehrsverein Hamm und der Stadt Hamm ist nun auch die Sparkasse Hamm beteiligt. „Die Zahl der Einsendungen hat uns gezeigt, dass der Preis eine große Zustimmung erfährt", freut sich Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann.

Die touristische Attraktivität ihrer Stadt liegt den Hammer Bürgern nahe, doch auch weit über die Stadtgrenzen hinaus ist das Interesse an Hamm groß. Einsendungen kamen diesmal sogar von der Nordsee und aus der Schweiz.

Vor allem sportliche Neuerungen standen im Mittelpunkt: Von der Wasserski-Anlage über eine Indoor-Beachvolleyballhalle bis zu einem Gesundheitspfad waren viele Ideen dabei. Gewonnen hat jedoch die Radroute „Um Hamm herum". Die ohnehin schon fahrradfreundliche Stadt Hamm, die mit dem Sattelfest in diesem Jahr auch über die Stadtgrenzen hinaus aktiv wurde, kann durch die neue Radroute noch mehr Fahrradtouristen anlocken. Gisbert Sander und Karin Berndt-Sander schlugen einen Rundkurs von gut 110 Kilometern Länge vor, der die geplanten Stadtbezirksradrouten ideal ergänzt.

Ganz anders dagegen hat sich die COMPASS-Agentur aus Köln mit Hamm beschäftigt. Sie hat zunächst ein Profil der Stadt entwickelt und dabei die vielen „Schnittstellen" Hamms entdeckt. Ob Bahn, Autobahn oder Wasserwege – Hamm ist ein wichtiger Knotenpunkt im Verkehr, regional ist Hamm die Schnittstelle zwischen Ruhrgebiet und Münsterland, der Soester Börde und

dem Sauerland. Diese Punkte brachten die COMPASS zu ihrem Vorschlag: „WESTPOL Erlebnisstadt Hamm – Umschlagplatz für Wissen und Waren“. „In Hamm ist was los“, stellten Karsten Palme und Martina Leicher fest, „durch die Nähe zur Route Industriekultur ist die Möglichkeit ideal, Wissen und Entertainment zu verbinden.“

Um Hamms Weihnachtsmarkt im nächsten Jahr noch attraktiver zu gestalten werden die Vorschläge des Schaustellervereins „Hand in Hand“ sowie von Manfred Karbe und Winfried Hanig aufgegriffen. Durch größere und aufwendigere Adventskalender in der City wollen sie mehr Besucher auf den Hammer Weihnachtsmarkt locken.

Erstmals wurde in diesem Jahr auch ein Sonderpreis ausgelobt. Das Projekt „Sinn-Voll“ der AMA gGmbH i.G. beschäftigt sich mit der Integration behinderter Menschen in die Gesellschaft und möchte mit ihrem Vorschlag eine Einrichtung ins Leben rufen ähnlich „Dialog im Dunkeln“, die in Hamburg schon mit großem Erfolg umgesetzt wird. Mit allen Sinnen sollen hier Behinderte und Nichtbehinderte gemeinsam Kultur erleben und sich zudem in die Welt der „anderen“ hinein versetzen können, beispielsweise durch einen Parcours, durch den Sehende von blinden Menschen geführt werden, um nachzuempfinden, wie sich Blinde mit Umweltgeräuschen im Alltag auseinander setzen.

Auch ohne Dickhäuter: Auf Elefantenpfaden durch Hamm.

Brooks-Hof / Lüneburger Heide
Komfortable Ferienwohnung, 94qm, f. 2-6 Pers, m. TV, im alten Bauernh. (150 Jahre) mit zwei Schlafzi, Liegewiese, Nähe Serengeti- und Vogelpark. **Telefon/Fax 0 51 64 / 17 98**

Bauernhofpension Falk im Teutoburger Wald
Marlene Falk, Sievertsberg 4, 32694 Dörentrup-Wendlinghausen, Telefon 0 52 65 / 83 30, Fax 95 41 21
In ruhiger Lage direkt am Wald bietet unser Haus frdl. Zi. m. DU/WC, tlw. Etagenbad und Dusche, fam. Atmosphäre, vollbewirtschafteter Hof mit hofeigenen Produkten, Hausschlachtung. **Schnäppchenpreis: Übern. m. VP ab 30,– €**

Frühling in Vorpommern
auf einem Gutshof in Alleinlage Nähe Insel Usedom. Erholung und Ruhe in einer urwüchsigen Landschaft genießen.
3 gemütliche Ferienwohnungen; Hunde sind willkommen. Der Hof wird voll bewirtschaftet und beherbergt fast alle landwirtschaftlichen Tierarten.
Hermann Quast, 17391 Borntin
Tel.: 03 97 27 / 2 10 03
Fax.: 03 97 27 / 2 16 10

Verwöhntage im ♥ von Bad Westernkotten
Kurpension G* Haus Margareta**
5 Übern. inkl. Frühstücksbuffet und je 1 x Begrüßungscocktail, Solethermalbad. Massage & Wärmebehandlung. **155,– €**
HP und VP mögl. Wir freuen uns auf Ihren Anruf **Tel. 0 29 43/21 21, info@haus-margareta.de**

Ringhotel Altes Zollhaus
Zum Hafen 1, 26434 Horumersiel
Tel.: 04426-99090
Fax: 04426-990966

Erholt ins neue Jahr starten ?
Genießen Sie den Jahresanfang in einem der schönsten 4-Sterne Häuser an der niedersächsischen Nordseeküste

Unsere „Sparwoche“: (7 Nächte ab Fr. oder So.)
Inklusive friesischem Frühstück und 3-gängigem Abendmenu **ab € 336,00**

Die „Schlemmertage“ (von So. bis Fr.)
Inkl. friesischem Frühstück, Halbpension und Candle-Light-Dinner **ab € 265,00**

Oder einfach einmal eine „Auszeit“ ?
3 Tage (2 Übernachtungen) inklusive Frühstück und Halbpension **ab € 109,00**

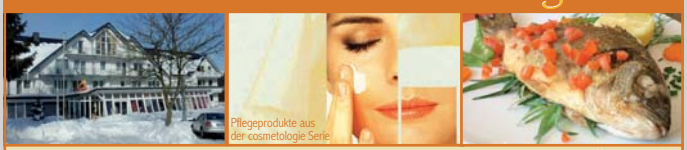
weitere Infos und Last-Minutes unter www.zollhaus.de

Hotel Ebner* • 97631 Bad Königshofen i. Gr./ Rhön**
Schottstraße 36 • Zeughausstraße
Telefon: 0 97 61 / 91 19 -0 • Fax: 0 97 61 / 91 19 - 3 33
e-mail: Hotel.Ebner@t-online.de • www.hotel.ebner.de

Wintersparwoche vom 03. Jan.- 31. März 07 ab **208,-€**
Wellnesswochen vom 03. Jan.- 31. März 07

7 Tage Übernachtung/ Frühstück pro Person im DZ
• 2 Wohlfühlmassagen • 1 Heubad
• 1 Sauerstoffbad mit Mineralwasser
• 1 Cleopatrabad im Softpacksystem
• 2 Wassergymnastik im Hotelbad oder in der Frankentherme **ab 339,-€**

Schöne Momente während der Woche genießen!



4 - Jahreszeiten im Venue € 250,– pro Person
❖ Gültig 07.01. bis 21.12.07 - Anreise Sonntag
❖ **5 Übern. inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet**
❖ tägl. ein bekömmliches Abendessen im Rahmen der HP
❖ Nutzung der Saunalandschaft im kuscheligem Bademantel
Reduzierte Gruppenpreise ab 10 Personen, sowie Beauty Angebote auf Anfrage.

Venue Hotel am Kurpark Neuer Weg 28 34508 Willingen
Tel: +49 (0) 56 32/4 00 00 www.venuehotel.de info@venuehotel.de

Druckfrische Touristik-Broschüren

Die Stadt im Taschenformat

Wo ist die Touristen-Information? Wo finde ich das nächste Krankenhaus? Welche Sehenswürdigkeiten befinden sich wo in Hamm? Die Mitte Januar im praktischen Taschenformat erscheinende Broschüre „Touristik-Informationen“ gibt kurze und übersichtliche Antworten. Aufgelistet sind alle wichtigen Adressen mit entsprechender Kennzeichnung in einem Innenstadt- und Umgebungsplan. Druckfrisch liegt ebenfalls der Hammer Highlight-Kalender für das erste Halbjahr 2007 mit den Terminen aus den Bereichen Kultur, Großveranstaltungen und „Vermischtes“ aus.

„Nebenbei“ und doch umfassend informiert, sind Interessierte mit dem „Historischen Stadtrundgang“, der jetzt auch in einer englischen Fassung herauskommt. Anhand der Beschreibungen

Schneller zu den Sehenswürdigkeiten.

sowie des Stadtplans können sich Interessierte unabhängig von den festen Terminen der geführten Stadtrundgänge eingehend informieren.

Bei den Stadttouren 2007 gibt es einige neue Angebote. Unter dem Motto „Wir öffnen Türen“ werden verschiedene ausgefallene Touren angeboten: so der Besuch des Wasserschlosses Heessen, die Besichtigung eines Hochbunkers oder eines Wasserturms. Selbstverständlich werden Stadttouren für Gruppen auf Anfrage auch nach eigenen Wünschen individuell gestaltet.

Alle Broschüren des Stadtmarketings liegen in der „Insel“ am Bahnhof und in den Bürgerämtern aus.

Im Museum: Turngeschichte und originelle Wettkämpfe. *Fotos: Feußner*

Ausstellungen im Museum

Der „SportGeist“ – ein „VollTreffer“

Der „SportGeist“ ist ein „VollTreffer“: Die Präsentation über die Kulturgeschichte des Turnens und des Sports in Westfalen im Gustav-Lübcke-Museum und die interaktive Begleitausstellung mit originellen Wettkämpfen im angegliederten Kinder- und Jugendmuseum finden eine positive Resonanz: „Wir sind sehr zufrieden“, so „SportGeist“-Organisatorin Dr. Maria Perrefort („wir haben auch viele Auswärtige unter den Besuchern“) – und ihre Kollegin Dr. Diana Lenz-Weber ergänzt: „Zu uns kommen vor allem Schulklassen und Kindergeburtstage.“

Die „SportGeist“-Ausstellung mit 200 Objekten, darunter historische Turngeräte, stellt umfassend die 200jährige Turn- und Sportgeschichte dar. Bei „VollTreffer“ dagegen stehen eine farbig leuchtende Torwand, witzige Wurfkörbe, eine Kegel-Golfbahn und ein Balancier-Parcours mit frechen Hindernissen im Mittelpunkt. Das motivierende Motto: „Mach mit, zeig Dein Geschick.“

Diakoniestationen
Zeit für gute Pflege - für ein Leben zu Hause

- **Diakoniestation Hamm-Mitte am EVK**
  Langewanneweg 27
  59063 Hamm
  Tel. 0 23 81/ 5 43 30 44
- **Diakoniestation Hamm-Ost, Condorstr. 3**
  59071 Hamm
  Tel. 0 23 81/ 8 97 43
- **Diakoniestation Hamm-West**
  An den Kirchen 2
  59077 Hamm
  Tel. 0 23 81/ 46 20 37
- **Diakoniestation Ahlen - Sendenhorst**
  Görlitzer Str. 1a
  59229 Ahlen
  Tel. 0 23 82/ 6 02 55
- **Diakoniestation Bönen-Flierich-Hilbeck**
  Niemöller Str. 16
  59199 Bönen
  Tel. 0 23 83/ 35 45

Unsere Leistungen:

- **Grundpflege, z.B. Körperpflege, Waschen, Duschen, Mobilisierung**
- **Behandlungspflege insb. Port-Versorgung, Stoma-Versorgung, Infusionstherapie, Schmerztherapie**
- **24-Stunden-Bereitschaft**
- **Betreuungsangebote nach SGB XI**
- **Beratungsbesuche für die Kassen**
- **Pflegeberatung**
- **Vermittlung von Hilfen**
  -Hausnotruf
  -Essen auf Rädern

Ev. Pflegedienste im Kirchenkreis Hamm gGmbH
Werler Str. 110
59063 Hamm
Tel.: 0 23 81/ 54 33 00
E-Mail: info@epdhamm.de

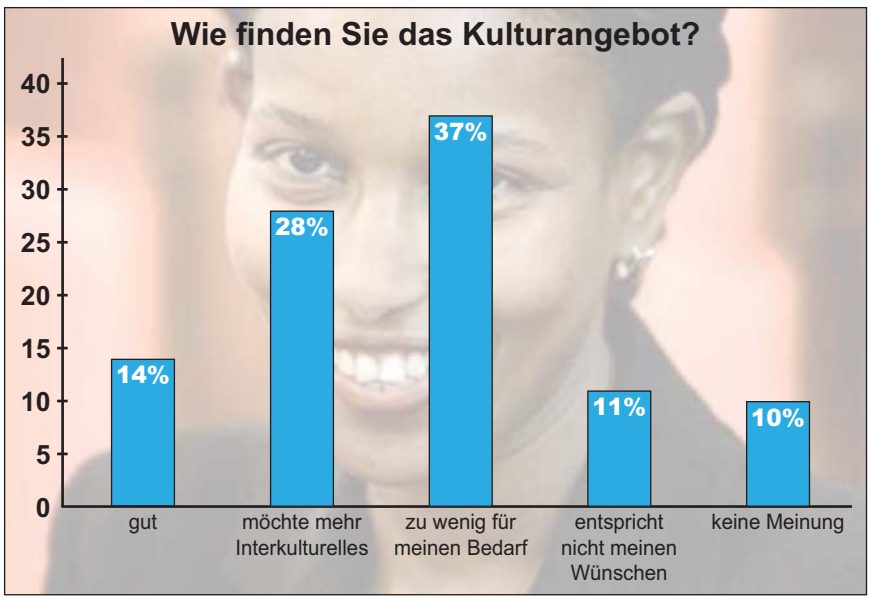
Beispiel für interkulturelle Arbeit an Schulen: Der zweisprachige Lesewettbewerb.

Interkulturelle Arbeit: Hamm ist Pilotstadt in NRW

Dialog der Kulturen

„Den interkulturellen Dialog auf neuer Basis zu aktivieren und Migrantinnen und Migranten an der Vielfalt des Kulturlebens in Hamm teilnehmen zu lassen – das steht im Mittelpunkt des Pilotprojekts.“ Im Auftrag der Landesregierung entwickelt die Stadt Hamm ein kommunales Handlungskonzept für die interkulturelle Kulturarbeit. Dies geschieht unter der Regie von Angelika Langenohl-Weyer, der Leiterin der Regionalen Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien.

Die Stadt Hamm kann in diesem Bereich auf eine lange Tradition aufbauen. Angelika Langenohl-Weyer nennt Beispiele: „Zweisprachige Lesungen von Autorinnen und Autoren mit Migrationshintergrund gehörten schon seit vielen Jahren zum Repertoire der Stadtbücherei, der VHS und der Regionalen Arbeitsstelle ebenso wie Kulturwochen, die intensiv die türkische, polnische oder kurdische Kultur in ihren verschiedenen Sparten vorstellen.“ Junge, inzwischen teilweise überregional etablierte Künstler aus Einwandererfamilien hätten ihre ersten Auftritte, Ausstellungen, Lesungen und Präsentationen in Hamm gehabt. Als Akteure des „Literarischen Herbstes“, in Theater- und Tanzensembles oder in Veranstaltungsreihen wie KlassikSommer oder KunstDünger bereicherten sie das lokale Kulturleben.



Ein Grund für die frühe Präsenz multikultureller Ansätze im Hammer Kulturleben liegt darin, dass die Regionale Arbeitsstelle seit Beginn ihres Bestehens vor 25 Jahren aktiv in die städtische Kulturplanung einbezogen wurde. Die Arbeitsstelle steuert deshalb auch das Interkultur-Pilotprojekt. Im Rahmen von Workshops stand zuerst eine Bestandsaufnahme auf der Tagesordnung, ergänzt durch eine Umfrage unter 100 Hammer Mitbürgern aus den verschiedensten Kulturkreisen.

Der wohl deutlichste Kritikpunkt: „Ein hohes Informationsdefizit, die Zielgruppe wird nicht erreicht, nur 26 Prozent fühlen sich ausreichend informiert.“ Für Angelika Langenohl-Weyer ist klar: „Hier besteht Handlungsbedarf, Migranten auf neue Weise zu informieren, damit wir die Beteiligung dieser Zielgruppe besser erreichen.“

Das wohl positivste Ergebnis: Die große Mehrheit von 75 Prozent nutzt das kulturelle Angebot. „Eine Zahl, die sehr deutlich macht“, freut sich die Leiterin der Regionalen Arbeitsstelle, „wie weit bereits ein großer Teil der in Hamm lebenden Migrantinnen und Migranten kulturell integriert ist.“ Allerdings: Lediglich 14 Prozent finden das Kulturangebot gut, 28 Prozent wünschen sich „mehr Interkulturelles“. Insgesamt 48 Prozent äußern sich skeptisch („bietet für meinen Bedarf zu wenig“ oder „entspricht nicht meinen Wünschen“). Und zehn Prozent hatten keine Meinung. Als Nachteil wurden fehlende Veranstaltungen in der Muttersprache empfunden – von 88 Prozent der Befragten.

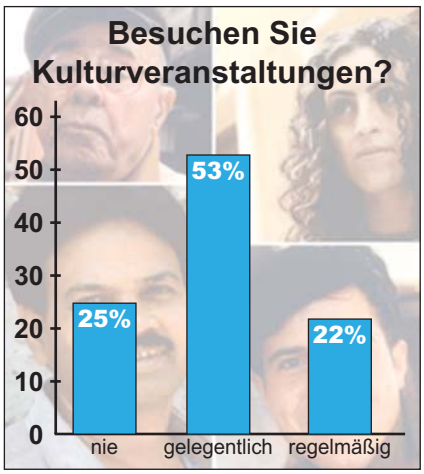
Im nächsten Schritt folgte eine Umfrage unter Künstlern mit Migrationshintergrund. Auf die Frage, ob es eine ausreichende Plattform für interkulturelle Kunst in Hamm gibt, lautete die Antwort: „Es ist sehr viel Substanz vorhanden, die jedoch besser strukturiert und durch Netzwerke gestützt werden könnte“. Möglichkeiten wären „eine Art der Akademie der Kunst für Migrantinnen und Migranten“ und ein internationales Kulturfestival.

„Die Ergebnisse der Befragungen“, sichert Angelika Langenohl-Weyer zu, „finden Einfluss auf das Gesamtkonzept zur Optimierung des interkulturellen

Angebots in Hamm.“ Dazu existieren bereits konkrete Bausteine. So habe sich „die interkulturelle Bibliotheksarbeit zu einem landesweiten Produkt entwickelt, in dessen Rahmen die Hammer Stadtbücherei vor allem den Bereich der mehrsprachigen Kinder- und Jugendbücherei abdeckt“.

Rund 1500 zweisprachige Kinderbücher in zehn Sprachen können ausgeliehen werden. Aber nicht nur das: Zweisprachige Lesungen finden statt ebenso Vorträge über die Bedeutung von „Literacy-Learning“. In einem Lesewettbewerb haben 40 Grundschüler ihre Fähigkeit eindrucksvoll bewiesen, in zwei Sprachen lebendig Geschichten und Gedichte vorzutragen.

Als weitere Beispiele für die verbesserte interkulturelle Arbeit führt Angelika Langenohl-Weyer die Ausstellung türki-



scher Fayence-Motive im Gustav-Lübcke-Museum an, ferner die “Vorsicht, die Türken kommen“-Premiere des deutsch-türkischen Theaters Ülüm und das von der VHS Hamm und dem Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung (FUgE) initiierte Projekt „Senhoras do Tempo – Leben im brasilianischen Sertao“. Zu den Schwerpunkten zählten auch Besuche, Projekte und Begegnungen mit den Partnerstädten Afyon in der Türkei und Kalisz in Polen, zwei Städten aus den Herkunftsländern eines großen Teils der Zugewanderten in Hamm.

Und wie soll es weitergehen? Vorrangig sei, so die Leiterin der Regionalen Arbeitstelle, „eine Fortsetzung des Dialogs der Kulturen mit dem Ziel einer kontinuierlichen Einbeziehung neuer Elemente in die Kulturarbeit“.

Modellbahn-Treff

Inh. Hans-Ingo Draeck

• Modelleisenbahn (alle Spuren) • Lego • Modellautos

Langewanneweg 80 · 59063 Hamm · Tel.: (0 23 81) 49 27 08

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 14.00 Uhr

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE

Dipl.-Ing R. Brusdeilins Heilpraktiker

klassische Naturheilverfahren
Chiropraktik / Neuraltherapie
Akupunktur
Schmerztherapie
Gesprächstherapie

59065 Hamm, Sedanstr. 9 ☎ 02381 13971

Sprechstunden nach Vereinbarung

Die Schrank Idee

Einbauschränke nach Maß

Raumhoch, von Wand zu Wand, begehbar, über Eck und unter Dachschrägen

Abbildung zeigt Sonderaustattung

Lagerware

Lieferung innerhalb von 10 Tagen (nach Aufmaß) möglich

Inklusive Schrankinnenleben, Aufmaß, Lieferung und Montage

z. B. bis 240 cm breit/ bis 260 cm hoch 2 Schiebetüren ab 1.700,-

z. B. bis 360 cm breit/ bis 260 cm hoch 3 Schiebetüren ab 2.500,-

z. B. bis 480 cm breit/ bis 260 cm hoch 4 Schiebetüren ab 3.300,-

Hier finden Sie uns!

Oststraße 52
59065 Hamm
Tel.: 0 23 81 / 5 44 44 63
Handy: 0172 / 5396248

Schiebetüren - Oberflächen:

- Spiegel
- VSG mit matter Folie
- Lacobell weiß
- Dekor Esche weiß
- Dekor Buche weiß

Veranstaltungskalender Januar 2007

www.hamm.de

Ausstellungen

bis 13.05.2007
Gustav-Lübcke-Museum
„SportGeist“ – Die Kulturgeschichte von Turnen und Sport in Westfalen

bis 28.01.2007
Galerie Kley
Lieselotte v. Crailsheim: Wortbilder

bis 25.02.2007
Gustav-Lübcke-Museum
Musizierende Engel in der Kunst
Himmelschöre u. Höllenkrach

21.01.2007
11.00 Uhr
Ottmar-Alt-Stiftung
Neujahrskonzert mit dem „Bremer Kaffeehaus-Orchester“
Eröffnung der Fotoausstellung „Charles Wilp: 1962 im Afri Cola Rausch - 1996 im Allorgasmus“

Bildung

bis 01.09.2008
Stadtarchiv
Hamm: ‚33/‘45
Ausstellung des Stadtarchivs

07.01.2007
15.00 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
Führung „SportGeist“

22.01.2007
20.00 Uhr
Otmar-Alt-Stiftung
„Mit Biss!“: Talk mit Dr. Werner Müller, Vorsitzender des Vorstandes der RAG, Bundesminister a.D.

30.01.2007
20.00 Uhr
(Einlass 19.00 Uhr)
Ottmar-Alt-Stiftung
„Mit Biss!“: Talk mit S.E. Shimon Stein, Botschafter des Staates Israel

Bühne

05.01.2007
20.00 Uhr
Ottmar-Alt-Stiftung
Joseph and the Amazing Technicolor® Dreamcoat
Musical in deutscher Sprache

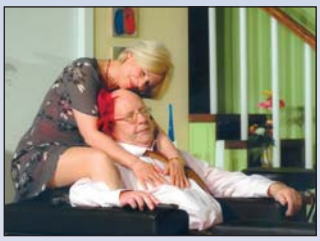
07.01.2007
20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Die Entdeckung der Currywurst
Schauspiel nach der Novelle von Uwe Timm

09.01.2007
20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Mystische Welten – Die Rückkehr der Shaolin

14.01.2007
17.00 Uhr
Pauluskirche, Marktplatz
Don Kosaken Chor Wanja Hlibka

16.01.2007
17.30 Uhr
Lutherkirche
Klangkosmos Weltmusik
Ali Enabah Trio (Jemen)

17.01.2007
20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Schön, dass Ihr da seid!
Komödie von Ursula Hauck



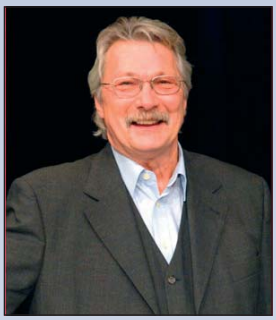
19./20/26.01.2007
20.00 Uhr
Waldbühne Heessen
Gespräche nach einer Beerdigung
von Yasmina Reza - Regie: Robert Hesse

22.01.2007
17.00 Uhr
Pfarrkirche St. Georg
Der Weg nach Santiago
Ein Musical zum Jakobsweg

24.01.2007
20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Gretchen 89 ff.
Heitere Kabinettstückchen von Lutz Hübner

25.01.2007

20.00 Uhr
Volkshochschule
VHS-Kleinkunst: Henning Venske



27.01.2007

20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Die Csárdásfürstin
Operette von Emmerich Kálmán

27.01.2007

20.00 Uhr
Waldbühne Heessen
Gespräche nach einer Beerdigung
von Yasmina Reza - Regie: Robert Hesse

28.01.2007

16.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Die Csárdásfürstin
Operette von Emmerich Kálmán

Kinder

12.01.2007

09.00 – 19.00 Uhr
Zentralhallen
Kinder- und Familienfest/ Kids-Fun-World

13./14.01.2007

11.00 – 19.00 Uhr
Zentralhallen
Kinder- und Familienfest/ Kids-Fun-World

13./14.01.2007

16.00 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
KixTheater – Der Hölle so nah...
Himmel und Hölle im Weltbild der Menschen des Mittelalters

24.01.2007

15.00 Uhr
Kulturbahnhof
Der Hobbit – oder: Dorthin und wieder zurück
Figurentheater Wilde & Vogel

25.01.2007

10.00 Uhr
Kulturbahnhof
„Erde Stock und Stein“
Helios-Theater

26.01.2007

11.00 Uhr
Kulturbahnhof
„Erde Stock und Stein“
Helios-Theater

Neue Angebote zum Sommersemester 2007 in Hamm!

Hamm Business School
Berufsbegleitende Studiengänge
HBS in Trägerschaft der TAW

bestehend aus Selbststudienabschnitten und regelmäßigen Präsenzphasen in Kooperation mit Fachhochschulen

- Wirtschaft (7 Semester) Bachelor of Arts (B.A.)
- International Management with Engineering (8 Semester) Bachelor of Arts (B.A.) in Management with Engineering
- Wirtschaftsrecht (8 Semester) Diplom-Wirtschaftsjurist/in (FH)

Weiterbildung für staatlich anerkannte Ergo-/Physiotherapeuten:

- Diplom-Ergotherapeut/in (FH)
- Diplom-Physiotherapeut/in (FH) (Hauptstudium in 4 Semestern)

Hamm Business School in Trägerschaft der Technischen Akademie Wuppertal e.V.
Weiterbildungszentrum Bochum
Springorumallee 12 · 44795 Bochum
Telefon 02 34 / 45 92 - 209 · Fax 02 34 / 45 92 - 251
E-Mail: studium@taw.de· www.taw.de

Zentralhallen Hamm
Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2 • 59063 Hamm
Tel. (0 23 81) 37 77-20 • Fax (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: info@zentralhallen.de

MK Getränke Max Krietemeyer
LVM Versicherungen
M. Kollas · Tel. 880088
ISENBECK take it easy...
feinherbes Spitzenpilsener

Fr. 5.01. Highlight-Sales
So. 7.01. Second-Hand-Mode-Markt
Di. 9.01. Rinder-, Zuchtvieh- und Nutzkälberauktion
Mi. 10.01. Pferdemarkt
Fr. 12.01. Kids-Fun-World
Sa. 13.01. Kids-Fun-World Möbelmesse
So. 14.01. Kids-Fun-World
Sa. 20.01. Kaninchen-Ausstellung
So. 21.01. Kaninchen-Ausstellung
Mi. 24.01. Pferdemarkt
So 28.01. Sammler-, Antik- und Trödelmarkt

www.zentralhallen.de

27.01.2007
19.30 Uhr
Alte Bühne Christuskirche
KixTheater - Der Hölle so nah...
Himmel und Hölle im Weltbild der Menschen des Mittelalters

28.01.2007
16.00 Uhr
Kulturbahnhof
„Erde Stock und Stein“
Helios-Theater
klassik

Klassik

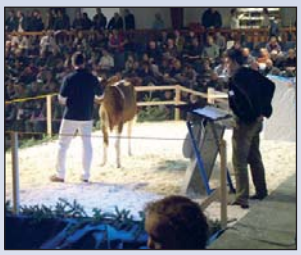
17.01.2007
20.00 Uhr
Schloss Heessen
Helmut Eisel und JEM
Midnight Dreamer

26.01.2007
20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Neue Philharmonie Westfalen
Werke von Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven

31.01.2007
20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Trio Stockhausen - Comisso-Thomé

Messen/Märkte

05.01.2007
10.00 Uhr
Zentralhallen
Highlight Sale RUW – Auktion und Jungzüchtertag



07.01.2007
11.00 Uhr
Zentralhallen
Second-Hand-Modemarkt

09.01.2007
10.00 Uhr
Zentralhallen
Rinder-, Zuchtvieh- und Nutzkälberauktion

10.01.2007
08.00 Uhr
Zentralhallen
Pferdemarkt

20./21.01.2007
07.00 Uhr
Zentralhallen
Kaninchenschau

24.01.2007
08.00 Uhr
Zentralhallen
Pferdemarkt

28.01.2007
11.00 Uhr
Zentralhallen
Sammler-, Antik- und Trödelmarkt

Literatur

31.01.2007
20.00 Uhr
Maximilianhalle
Christoph Maria Herbst liest „Vollidiot!

Rock/Pop/Jazz

11.01.2007
20.00 Uhr
Maximilianhalle,
Michelle: „Glas“

14.01.2007
11.00 Uhr
Gasthaus „Alte Mark“
Jazz-Frühschoppen

20.01.2007
20.00 Uhr
Maximilanhalle
Musical Hautnah
Andreas Biber und internationale Original-Interpreten präsentieren Highlights

02.02.2007
ab 20.00 Uhr
Haus an der Geinegge
Beale Street Jazzband
Jazzclub Hamm e.V

... und sonst

04./11./25.01.2007
11.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Bewegung für Senioren
Mit Gymnastik die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit erhalten!

05.01.2007
19.00 Uhr
Kulturrevier Radbod,
Gastronomie
Singleabend - As you like it!

06.01.2007
11.30 – 15.00 Uhr
Hamm Prosit 2007
Schornsteinfeger begrüßen Hammer in der Fußgängerzone

www.medien-palette.de
Geniessen.
Auch privat zu Hause.
Freuen.
Wir bringen Ihnen
Ihr Leseprogramm nach Hause.
Lesen.
Preisvorteil bis zu 50%
LESEZIRKEL
DIE MEDIEN-PALETTE
www.medien-palette.de
Herringer Weg 65 • 59067 Hamm
Telefon 0 23 81 / 94 06 00

Urlaub im Frankenwald, Bad Steben Nähe Therme, schöne, ruh. Lage, neuerb. FeWo's u. DZ
www.frankenwaldhof.de
Tel.09288/6848

Wenn Sie finanziell ins Stolpern geraten, fangen wir Sie wieder auf.
Sofort Bargeld gegen Pfand!
Wir beleihen: Uhren/Schmuck, Technische Geräte, Fotoartikel, Autos/Motorräder, Wertgegenstände aller Art.
Mo.-Fr. 10-18 Uhr
Sa. 10-13 Uhr
Leihhaus Hamm GmbH
Westring 2 (City-Center)
59065 Hamm • Tel. 02381/13322

Campingplatz Axel-See ****
4-Sterne Campinganlage im Weserbogen
ADAC und DCC empfohlen.
DAUERSTELLPLÄTZE FREI
Jetzt belegen ab – 1.4.2007 zahlen!
Familie Weller – 37688 Beverungen
Tel.: 0 52 73/8 88 18 Fax: 0 52 73/8 88 48
Internet: www.axel-see.de e-Mail: axel-see@freenet.de

Second-Hand
Modemarkt
Sonntag
07. Jan. 07
04. Feb. 07
11.00 - 17.00 Uhr
ZENTRALHALLEN HAMM
Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de

Mühlrather Hof
- Cafe-Restaurant • Biergarten
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen
- 2 Bundeskegelbahnen • Kleingolfplatz
- Boots- und Planwagenfahrten
- Gutbürgerl. Küche mit regionalen u. saisonalen Spezialitäten, unter anderem Fisch- und Wildangebote.
- Hausgebackene Torten und Waffeln
- Täglich ab 9.00 Uhr durchgehend geöffnet

- Kein Ruhetag -
Fordern Sie unser Angebot für Club-/ Vereinsfahrten an!
Am Hariksee
41366 Schwalmtal / NRW
Tel. 0 21 63/28 01, Fax: -/2 00 11
www.muehlratherhof.de

Russische Inschrift im Dachgeschoss des Verwaltungsgebäudes am Maxipark.

Inschriften erinnern an die russischen Zwangsarbeiter

Dokumente einer Tragödie

In kyrillischer Schrift steht an den Wänden der ehemaligen Zeche Maximilian: „Es lebe die durch den Willen der Völker geschaffene, großartige, mächtige Sowjetunion!“ In dem „Russenlager Nr. 427“ waren nach dem Zweiten Weltkrieg rund 4000 ehemalige Zwangsarbeiter untergebracht, weitere 4400 in der Argonner-Kaserne.

In den Internierungslagern kursierten damals Gerüchte, dass Stalin die Kriegsgefangenen und Ostarbeiter aus der Sowjetunion als Staatsverräter betrachtete, die dem Feind bei der Produktion seiner Kriegsmaschinerie geholfen hatten. Aus Angst um ihr Leben wollten die meisten nicht zurück.

Die patriotischen Inschriften entstanden zwischen April und Juli 1945. Man hoffte, damit die sowjetischen Kommissare, die in den Lagern mit den Vorbereitungen der Rückführung beschäftigt waren, von der eigenen Loyalität zum Vaterland zu überzeugen.

Die Befürchtungen bestätigten sich mit dem Abtransport auf furchtbare Weise. Bereits hinter der Demarkationslinie in der sowjetischen Besatzungszone wurden die Züge angehalten, die Repatriierten wieder in Lager gepfercht. Repressalien, Verhöre, Erschießungen und Arbeitslager waren die schrecklichen Folgen.

Als einzigartiges Zeitzeugnis erinnern die Inschriften an die unvorstellbare Tragödie der nach Hamm verschleppten über 10 000 sowjetischen Staatsbürger. Als Ostarbeiter waren sie zum Arbeitseinsatz in der Industrie und der Landwirtschaft gezwungen.

Die Inschriften stehen ebenso wie die Gebäude der zwischen 1908 und 1911 errichteten Zeche Maximilian unter Denkmalschutz.

Ebenfalls unter Denkmalschutz: Die Gebäude der früheren Zeche Maximilian.

Klangkosmos Weltmusik

Wüsten-Groove auf Saiteninstrumenten

Zu einer musikalischen Reise auf das südwestliche Ende der arabischen Halbinsel lädt der Klangkosmos am 16. Januar ein – in den Jemen. Die geografische Lage hat die Musik des Landes geprägt: farbenreich an Melodien und Rhythmen, aber auch an religiösen und animistischen Gesängen.

Fünf verschiedene Regionalstile unterscheidet die jemenitische Musiktradition, Ali Enabah beherrscht sie alle perfekt. Aus einer Musikerfamilie stammend, lernte er zunächst das Oud-Spiel bei seinem Vater. Dieser war ein Weggenosse der Musikerlegende Mohammed Al Harithi, der den jungen Ali unter seine Fittiche nahm.

Heute haben Ali Enabah und seine Musiker selbst Kultstatus erreicht. Als musikalische Botschafter stellen sie im Klangkosmos den Besuchern jemenitische Musik vor. Das Konzert beginnt um 17.30 Uhr in der Lutherkirche.

Farbenreiche Musik aus dem Jemen.

Eisel & JEM im Schloss Heessen

Klezmer-Konzert

Mit dem Programm „Midnight Dreamer“ gastiert das Klezmer-Trio Helmut Eisel & JEM am 17. Januar um 20 Uhr im Schloss Heessen. Es gibt keine zweite vergleichbare Gruppe, die Innovation, Tradition und Können so hervorragend in sich vereint – Hanns Dieter Hüsch bezeichnete sie sogar als „das Klezmer-Trio schlechthin“. Motive der traditionellen Klezmermusik, Klassik-Elemente und moderne Spieltechniken verschmelzen zu einem großartigen Konzertereignis.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband
Hamm / Soest e.V.

- Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen
- Familienpflege
- Sozialstation
- Mobiler Sozialer Dienst
- Hausnotruf

Arbeiter-Samariter-Bund • Chemnitzer-Str. 41 • 59067 Hamm
Telefon (0 23 81) 9 42 40-0 • Telefax (0 23 81) 9 42 40-22
www.ASBHamm.de

Wohnung - zur Miete.
Servicepaket - inklusive.
Lebensqualität - unbezahlbar.

Sie leben in Ihrer Residenzwohnung mit barrierefreiem Bad, gut ausgestatteter Küche, Notrufsystem und geniessen den individuellen Service der Seniorenresidenz Am Kurpark. Erleben Sie den besonderen Charme unserer Residenz, ruhig gelegen in Hamm, gleich gegenüber dem Kurpark. Erfreuen Sie sich an den kulinarischen Genüssen unseres Restaurants und lassen den Tag bei einem Glas Wein gemütlich ausklingen.

Weitere Informationen im Internet oder unter 0 23 81 - 90 55 103

www.seniorenresidenz-amkurpark.de
Seniorenresidenz Am Kurpark • Ostenallee 84 • 59071 Bad Hamm

Trio Stockhausen-Comisso-Thomé am 31. Januar im Kurhaus

Drei exzellente Virtuosen

Ein Jazztrio der besonderen Art ist am 31. Januar um 20 Uhr im Kurhaus Bad Hamm zu Gast: Die Musik von Markus Stockhausen (Trompete), Angelo Comisso (Piano) und Christian Thomé (Schlagzeug) zieht sowohl Jazzfans als auch Klassikhörer in ihren Bann. Vor nunmehr drei Jahren trafen Stockhausen und Comisso aufeinander und gaben in Italien erste gefeierte Konzerte als Duo. Ein Jahr später kam dann Perkussionist Thomé dazu.

Bei ihrem Auftritt in Hamm stellen sie ihre neue Produktion „Es war einmal…istanti infiniti…“ der Öffentlichkeit vor. Was darf einen dort erwarten? Stockhausen-Comisso-Thomé stehen für Vielfalt: Klassik, Neue Musik und Jazz werden zur Synthese. Einfallsreichtum, Spielfreude und kongeniales Miteinander kennzeichnen dieses gleichberechtigte Trio, ausdrucksstark in den Themen, versiert in der Begleitung, schillernd in den Soli.

Karten für dieses Konzertereignis gibt es beim Verkehrsverein Hamm in der „Insel“ auf dem Willy-Brandt-Platz und unter www.ticketonline.de.

Die drei Virtuosen: Christian Thomé, Angelo Comisso und Markus Stockhausen.

Wettbewerb für Kinder- und Jugendchöre

Macht mit beim Chor-Festival

Lediglich der Spaß am Singen ist Voraussetzung für die Teilnahme am Kinder- und Jugendchor-Festival, das am 6. Mai in der Alfred-Fischer-Halle stattfindet. Das Kulturbüro, die Musikschule und der Sängerkreis Hamm laden alle motivierten Chöre herzlich ein, ihr Talent in einem kleinen Beitrag vor einem großen Publikum zu präsentieren.

Dabei ist die Veranstaltung mehr als nur ein Wettbewerb im klassischen Sinn. Den Chören und vor allem den Chorleitern wird durch eine fachkundige Jury eine professionelle Beratung geboten – sie erhalten Tipps und Anregungen für die weitere Arbeit. Die Teilnahme ist völlig kostenfrei. Jeder Chor erhält als Dank eine Urkunde.

Angesprochen sind alle Kinder- und Jugendchöre aus Schulen, Kindergärten, Jugendgruppen, Kirchengemeinden oder anderen Gruppierungen aus Hamm und Umgebung. Die Anmeldefrist läuft bis zum 17. März. Anmeldeunterlagen und weitere Informationen sind im Kulturbüro Hamm in der Ostenallee 87 bei Heike Bednarz (Tel. 0 23 81 / 17-55 51) erhältlich.

Es geht um Liebe – trotz Currywurst.

Theater im Kurhaus

Die Entdeckung der Currywurst

„Die Entdeckung der Currywurst“ heißt – etwas irreführend – das Schauspiel am 7. Januar um 20 Uhr im Kurhaus in einer Inszenierung des Hamburger Ernst Deutsch-Theaters. „Es geht nicht so sehr um die Currywurst. Es ist ja eigentlich eine Liebesgeschichte“, sagt Autor Uwe Timm über seine Novelle.

Am 29. April 1945 nimmt diese Liebesgeschichte in Hamburg ihren Anfang. Der Krieg liegt in den letzten Zügen, Lena Brücker kommt mit einem 20 Jahre jüngeren Marinesoldaten vor dem Kino ins Gespräch, beim einsetzenden Bombenalarm suchen sie Zuflucht in einem Luftschutzraum. Über vierzig Jahre später setzt die Rahmenhandlung ein: Bei dem Versuch, das Geheimnis der Currywurst zu ergründen, landet der Erzähler bei Frau Brücker im Altenheim, die sich ihm als Entdeckerin der Currywurst eingeprägt hat. „Is ne lange Geschichte“, sagt sie, „musste schon`n bisschen Zeit haben.“

„Schön, dass Ihr da seid!“

Witziges Ehedrama

„Schön, dass ihr da seid!“ ist ein höchst humorvolles Theatervergnügen um ein in die Jahre gekommenes Ehepaar, inszeniert vom Altonaer Theater Hamburg – zu sehen am 17. Januar um 20 Uhr im Kurhaus Bad Hamm. Hanna und Konrad feiern ihren 27. Hochzeitstag, doch die Gäste verspäten sich – und es bleibt Zeit für die „große Abrechnung“. Es geht um die Kinder, um Lust und Unlust, um Geld und vieles andere...

Kabarett rund um das Theater.

Gretchens Theaterkabarett

Hat Othello Neurodermitis?

Oft stellt sich der Theaterbesucher die Frage: Wird das Stück mal so gespielt, wie es geschrieben ist? Oder hat Othello Neurodermitis statt schwarzer Hautfarbe? Doch was im Vorfeld passiert, bis es zu einem „neurodermitischen“ Othello kommt, davon ahnt man nichts. Diesen Zustand ändert Lutz Hübners Stück „Gretchen 89 ff.“ (24. Januar um 20 Uhr im Kurhaus).

Der Hobbit im Kulturbahnhof

Figurentheater für Große und Kleine

Seit neun Jahren begeistert das Figurentheater Wilde & Vogel große und kleine Theaterbesucher. In „Der Hobbit oder Dorthin und wieder zurück“ (am 24. Januar um 15 Uhr im Kulturbahnhof) liefert Charlotte Wilde eindrucksvolle Live-Musik, während die zwei Puppenspieler Michael Vogel und Florian Feisel in viele Rollen schlüpfen.

Der Hobbit: Für alle ab acht Jahren.

„Heilklimatischer Kurort“ in Nordrhein-Westfalen
3 gemütl. FeWos in einem Haus, jede Whg. mit eigenem Eingang und eigenem Außensitzplatz. Ruhige Lage, Waldnähe, Haustier erlaubt. Preis pro Person und Tag 11,– €, bei Einzelbelegung 20,– €.

Erika Happe
Elmarweg 18
33039 Nieheim
Tel.: 0 52 74 / 83 35
Fax: 0 52 74 / 16 93
www.ferienwohnung-happe.weblico.de

Gönnen Sie sich ein paar Tage Urlaub zum Ausspannen, Durchatmen und Erholen.
Sehr ruhige Lage in Bad Westernkotten

Haus Stillecke
Stadtgasse 5
59597 Erwitte - Bad Westernkotten
Tel.: 0 29 43/97 85 50

Gemütl. DZ m. Frühstück p.P. ab 20 €
FeWo für 2 Personen ab 29 €
150 Meter bis zum Kurpark
und zu den Sole-Thermen

STADTHALLE AHLEN

Der Vorverkauf hat begonnen:

Das Feuerwerk der Volksmusik mit Tommy Steiner, Die Feldberger, Sonja Christin u.a.	20.00 Uhr	12.01.07
DANCE FEVER! – Das Musical! Die Love-Story, die Bauch und Beine in Ekstase versetzt	20.00 Uhr	14.01.07
Heinz Gröning „Das Große 1 x Heinz“-Comedy „Das Große 1 x Heinz“-Comedy	20.00 Uhr	17.01.07
German Tenors „ Gala der Tenöre „	20.00 Uhr	02.02.07
Franziska Mense-Moritz – „Warum ich?“- Comedy	20.00 Uhr	15.03.07
Stefan von Köller – „Magie und Illusion“	20.00 Uhr	17.03.07
und	16.00 Uhr	18.03.07
The Magic Night of Dancings Musical Gesang, Tanz u. Schauspiel auf höchstem Musical-Niveau	20.00 Uhr	22.03.07
Heirat wider Willen – Komödie mit Herbert Herrmann u. Nora von Collande u.a.	20.00 Uhr	24.04.07
B R I N G S – „su lan mer noch am lääve sin“ Die Top Stars der Kölner Musikszene - Gastspiel	20.00 Uhr	27.04.07
Götz Alsmann – „Mein Geheimnis“	20.00 Uhr	12.05.07

Weitere Veranstaltungen unter www.stadthalle-ahlen.de
KARTENVORVERKAUF:
Stadthalle Ahlen, Tel. 02382/2000
Westfälischer Anzeiger, Tel. 02381/105477
Verkehrsverein „Die Insel“ am Bahnhof, Tel. 02381/23400
Ticket-Corner, Oststr., Tel. 02381/926155

Sportgala und Sportlerehrungen ergänzen sich bestens

Abendkleid oder Blue Jeans?

Die Weichen für die Hammer Sportgala am 12. Januar sind gestellt, die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Aufgrund der großen Nachfrage nach Eintrittskarten hat sich Organisator Frank Scharschmidt entschlossen, nach drei Jahren vom Kurhaus in die größere Alfred-Fischer-Halle am Ökozentrum umzuziehen.

Das Publikum darf sich wieder auf eine stimmungsvolle Veranstaltung freuen, in der Hamms beste Sportler nach Auswahl einer Jury und von Lesern des „Westfälischen Anzeigers“ geehrt werden. Zusätzlich werden ein hochklassiger Show-Act und eine hervorragende Tanzband den Abend wieder zu einem Erlebnis machen.

Von ganz anderer Qualität – etwas einfacher eben, dafür aber auch eintrittsfrei – sind die Sportlerehrungen, die die Stadt Hamm jedes Jahr gemeinsam mit dem Stadtsportbund veranstaltet. Am 8. Februar werden in der Aula der Waldorfschule die jugendlichen Sportler und Sportlerinnen geehrt, die es im Jahr 2006 zu hervorragenden Platzierungen gebracht haben.

Und eine Woche später findet in der Aula der Friedensschule die Ehrung der erwachsenen Spitzensportler statt. Außerdem werden hier auch langjährige Verantwortungsträger aus den Sportvereinen sowie Sportabzeichenerwerber und -erwerberinnen „mit Zahl“ (30 mal Sportabzeichen und mehr) ausgezeichnet.

Im Unterschied zur Sportgala werden bei den Sportlerehrungen systematisch alle Hammer Sportlerinnen und Sportler geehrt, die „richtliniengemäß“ bestimmte Leistungen vollbracht haben. Hier kommt jede Sportart zu ihrem Recht, unabhängig davon, ob es sich um eine reine Insider-Sportart handelt oder ob sie im Rampenlicht steht. Der tiefere Sinn der Sportlerehrungen ist darin zu sehen, dass Stadt und Stadtsportbund einmal im Jahr allen im Sport ein Dankeschön sagen möchten.

Die Sportgala hingegen ist eine unternehmerisch-privat organisierte Abendveranstaltung, bei der großen Wert darauf gelegt wird, dass sie zugleich auch ein Event im Jahr ist, welches große Attraktion ausübt. Spitzenleistungen Hammer Sportlerinnen

War Sportler des Jahres: Mike Hanke.

und Sportler stehen zwar auch hier im Mittelpunkt der Veranstaltung, die aber zugleich auch den Charakter eines Sportlerballs hat. Dies kann man schon an der Garderobe ablesen: Abendkleid statt Blue Jeans.

Und obwohl man „Selters“ auf beiden Veranstaltungen bekommen kann, so unterscheiden sie sich auch hinsichtlich der Finanzierung deutlich. Denn bei der Sportgala müssen die Kosten über Eintrittskarten erwirtschaftet werden. Die Sportlerehrungen hingegen kommen völlig ohne Eintrittsgelder aus, weil städtische Räume zum Nulltarif genutzt werden und außerdem die Sparkasse Hamm Jahr für Jahr die verbleibenden Kosten trägt.

Beide Veranstaltungen haben nebeneinander und ihre Daseinsberechtigung. Kritische, fragende Stimmen der Vergangenheit sind längst verstummt. Beide Veranstaltungen haben ihr Publikum und ihre Teilnehmer. Während die Sportgala schon wegen der Logistik an einen festen Veranstaltungsort gebunden ist – auch wenn aktuell ein Wechsel vollzogen wurde –, „tingeln“ die Sportlerehrungen von Jahr zu Jahr durch das Stadtgebiet.

Im Mittelpunkt der Sportgala: Die Ehrung der Hammer Sportler des Jahres.

Die Adams Service GmbH: Spezialisiert auf Büro- und Personaldienstleistungen.

Das Adams-Team im HAMTEC

Spezialist für Büro-Service

Telefonzentrale, Kundenberatung, Sekretariat oder Schreibarbeit, Buchhaltung und Terminierung – die Adams Service GmbH mit Sitz im Hammer Technologie- und Gründerzentrum erledigt einen Großteil der täglichen Büroarbeiten für Unternehmen. Ihre Kunden – kleine Handwerksbetriebe und mittelständische Unternehmen – kommen aus der Region Hamm und dem östlichen Ruhrgebiet. Sogar ein bundesdeutscher Konzern kauft ihre Dienstleistungen ein.

„Als wir im Jahr 2003 mit zehn Mitarbeitern gestartet sind, wurden die ursprünglich angemieteten Büroräume schnell zu klein. Wir haben wir uns dann für das HAMTEC entschieden, weil dieses Technologiezentrum eine Vorzeigeadresse ist“, blickt Geschäftsführerin Annette Adams zurück.

Die Adams Service GmbH mit inzwischen 16 Angestellten hat sich auf die Büro- und Personalwirtschaft spezialisiert. Zu den Bürodienstleistungen zählen neben der Buchhaltung das Rechnungs- und Mahnwesen, Sekretariat und Backoffice, ebenso wie Außendienststeuerung und Terminierung. Die Personaldienstleistungen umfassen die Personalbeschaffung, die Gestaltung

HAMTEC: Vorzeigeadresse in Hamm.

von Arbeitsverträgen oder die Abwicklung der Gehaltsabrechnungen.

„Wir sind flexibel und vertreten mit unserem professionellen Service die Mitarbeiter bei personellen Engpässen oder in unregelmäßigen Bedarfssituationen wie Krankheit oder Mutterschutzphasen“, so Adams. Allerdings springt das Adams-Team nicht nur kurzfristig ein. Viele Kunden setzen auf dauerhafte Kosteneinsparung durch Outsourcing von Bürodienstleistungen.

„Die Kunden sind anfangs oft skeptisch, da es sich ja um sensible Daten bzw. Leistungen handelt“, weiß Annette Adams und ergänzt: „Doch Diskretion ist bei uns oberste Maxime. Außerdem liegen die Vorteile der Fremdvergabe auf der Hand: Die Unternehmen haben freie Kapazitäten, die sie für ihre Kernkompetenzen einsetzen können. Sie profitieren von unserem Know-how und müssen nicht mühsam intern Qualifikationen aufbauen.“

Jemako Simple Clean
Info unter: 0 29 21 / 3 47 41 91

FeWo Nähe Cuxhaven
2-8 Personen. Natur pur zum Wandern.
Telefon: 0 47 45 / 13 96
www.fewo-wilkens.de

EMSLAND
FeHs am See in der Waldsiedlung
„De Borg“, Haren, Ems,
für 6 Personen
Ein Paradies für Kinder, direkt an einem Ferienzentrum mit Spaßbad
Tel.: 0 28 34/15 12 • Fax 78 00 08
oder Mobil: 01 72/8 70 97 81

Nordsee
25761 BÜSUM / DEICHHAUSEN
Kur-Familien-Urlaub, Hunde erlaubt
FeWo´s 2-4 Pers. · Haupts. z.T. noch frei
Vor- und Nachs. Sonderkonditionen
Info: U. Drinneberg
Tel. 0208/42 84 28 • Fax 4 12 70 20
Maxstr. 18 · 45479 Mülheim / Ruhr
3 Minuten zum Strand

REITERFERIEN IM EMSLAND
Reiterhof Bonneken Beel
Hof Beel 3 • 49779 Oberlangen
Tel.: 0 59 33-47 59
www.bonneken-beel.de

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u. a. Arbeitnehmer, Beamten und Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der Erstellung der
Einkommensteuer-Erklärung
(gem. § 4 Ziff. 11 StbG).
Lohnsteuerberatungsverband e.V.
Beratungsstelle Ulrike Weidlich
Alfred-Fischer-Weg 8 · 59073 Hamm
Telefon: 0 23 81 / 307 40 37
Mo. – Fr. 09.00 – 18.00 Uhr
P direkt am Haus und nach Absprache

Sammler-, Antik- & Trödelmarkt
Sonntag
28. Jan.
25. Feb.
11-17 Uhr
Verkaufsplätze frei
ZENTRALHALLEN HAMM
Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de

110 Aussteller bei der ImBau

Alles für das Haus

Seit mehr als 15 Jahren hat sich die ImBau bei Bauherren etabliert. Vom 16. bis 18. Februar lädt die größte regionale Baufachmesse auch in diesem Jahr jeweils zwischen 11 und 18 Uhr in die Zentralhallen ein. Die Besucher erhalten einen umfangreichen Überblick über aktuelle Entwicklungen und jede Menge fachliche Beratung.

Die Palette der Angebote reicht von Neubauten und der Altbau-Renovierung,

ImBau: Rund um Haus und Garten.

der Balkonbeschichtung oder Garagentoren über Gasheizungen, Markisen und ökologischen Baumaterialien bis hin zu Regenwassernutzung, schlüsselfertigem Bauen und Wintergärten. Von der Inneneinrichtung mit Polstermöbeln, Küchen oder der Gestaltung des Wohnbereichs über Parkett und Laminat, Marmor und Kaminen zeigen die Aussteller alles, was das Eigenheim gemütlich macht.

Aber auch viele andere Aspekte werden bei der ImBau präsentiert. Neben Informationen zu Malerarbeiten, Mauertrockenlegung oder Fenstern und Türen gibt es auch die Möglichkeit, gleich die richtigen Kontakte zu guten Handwer-

kern zu knüpfen. Ebenso werden die neusten Entwicklungen aus der Energiebranche vorgestellt. Schwerpunkt ist das umweltbewusste Heizen mit Erdgas.

Ein besonderes Thema der ImBau 2007 ist das barrierefreie Badezimmer. Für behinderte und ältere Menschen ist ein auf ihre Bedürfnisse angepasstes Badezimmer eine große Erleichterung und bietet eine Verbesserung des Lebensgefühls. In dem komplett eingerichteten Badezimmer können Interessierte alle Vorteile der Barrierefreiheit erleben.

Die Tribünenhalle wird sich erneut in eine Gartenlandschaft verwandeln. In dem grünen Bereich gibt es umfassende Informationen über gärtnerische Ge-

Experten beraten zum Energiesparen.

staltung, Teichanlagen, Sonnenschutz, Terrassen und Gartenmöbel.

Rund 110 Aussteller beraten nicht nur zu den praktischen Themen. Auch Fragen zu Finanzierung von Neu-, An- oder Umbauten werden auf der ImBau beantwortet. Und auch über die verschiedenen Versicherungsmöglichkeiten ihres Eigenheims können sich die Besucher informieren lassen. Das Thema „Eigenheim als Altersvorsorge“ spielt dabei eine Rolle. Verschiedene Fachvorträge rund ums Thema Bauen und Wohnen runden das Angebot der ImBau 2007 in den Zentralhallen ab.

Info: www.imbau.info

Alles unter Dach & Fach
NIEDIEKER BEDACHUNGEN
Ab Dez. 5% Winterrabatt
59067 Hamm ☎ 0 23 81/9 87 83 68
59457 Werl ☎ 0 29 22/91 20 05
www.niedieker.de
Steildach Flachdach Fassaden Dachrinnen Reparaturen

Büro - Office
Ulrike Weißenfeld
Marktplatz 1, 59065 Hamm
Fon: 02381/91 43 05
Fax: 02381/91 43 06
Mobil: 0172/287 14 80
• SNW - SeminarNetzWerk
• Finanzdienstleistungen
• Verbuchungen von lfd. Geschäftsvorfällen
• Lohnbuchhaltungen
E-mail: uweissenfeld@t-online.de
Internet: www.uweissenfeld.de

HERMANN SCHRÖER GmbH
Baugeschäft
◆ Rohbauhaus ◆ Ausbauhaus ◆ Schlüsselfertiges Bauen
Nutzen Sie jetzt die Zeit!!!
Sie wollen bauen?
Dann planen Sie jetzt mit uns!!!
In unserem Baugebiet in Hamm-Berge: Käthe-Kolwitzweg (in der nähe Dürerstr.) entstehen Einfamilien-, sowie Doppelhaushälften.
Grundstücksgröße: ab 295 m² - 747 m²
Individuelle Planung durch uns.

Unverbindliche Beratung: wir planen und bauen, Sie wohnen
59239 Wadersloh-Diestedde • Im Holte 2 • Tel. 02520/718, Fax: 02520/8064

Informativ: der Abfallkalender 2007.

Hammer Abfallkalender 2007

Informationen rund um die Entsorgung

Viele Informationen rund um die Entsorgung enthält der Hammer Abfallkalender 2007. Die vom Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm (ASH) herausgegebene Übersicht liegt in den Bürgerämtern, im Technischen Rathaus, am Recyclinghof Bockum-Hövel sowie in weiteren städtischen Einrichtungen, der Sparkasse Hamm, bei Banken und in der „Insel" auf dem Willy-Brandt-Platz aus.

Der Abfallkalender enthält alle Abfuhrtermine für die Restmülltonne, Papierbehälter und Gelben Säcke sowie den Einsatzfahrplan des Umweltmobils zur Sammlung von Problemabfällen. Ebenso alle Grünabfuhrtermine, also die Abfuhren für die Weihnachtsbäume und die standort- und straßenweisen Grünabfallsammlungen. Für die Sperrmüllbörse sind 2007 erneut zwei Wochenenden eingeplant.

Einen für alle Grundstücke individuellen Abfallkalender gibt es wieder online: Nach der Eingabe von Straße und Hausnummer können im Internet unter www.hamm.de/ash die Termine aller Abfuhrsysteme als Jahresplan heruntergeladen werden. Broschüre und Online-Kalender enthalten neben Abfuhrterminen auch informative Hinweise zum Sperrmüll, Recyclinghof oder zu den Abfuhr-Regelungen.

Auch in diesem Jahr spendeten die Stadtwerke Hamm wieder für soziale Zwecke. Jeweils 2000 Euro wurden der Hammer Tafel, der Armenküche sowie der Aktion Menschen in Not überreicht.

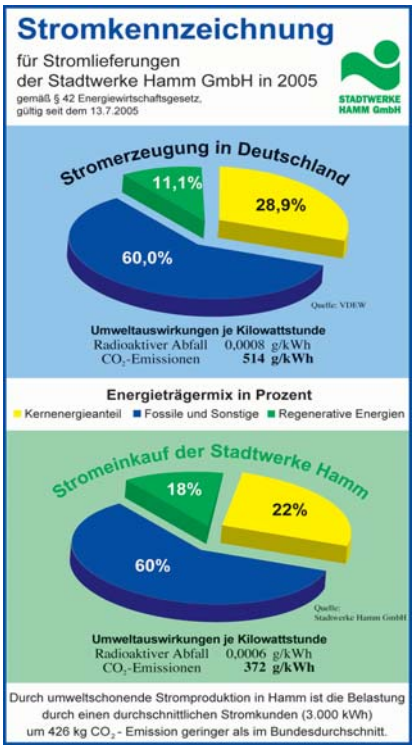
Umweltschonender Strom für Hamm

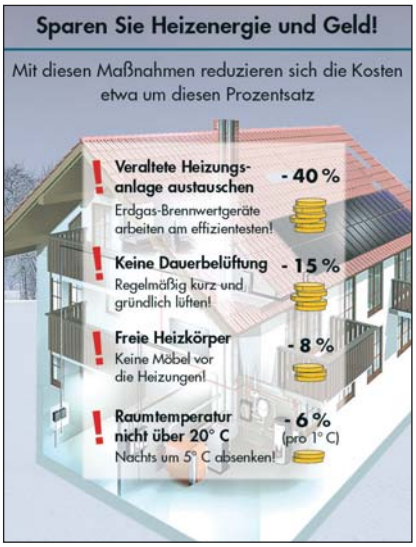
Der von den Stadtwerken Hamm gelieferte Strom setzt sich aus folgenden Energieträgern zusammen (Die Durchschnittswerte für Deutschland zum Vergleich in Klammern – Quelle VDEW):

22% (28,9%) Kernkraft
60% (60%) fossile und sonstige Energieträger (z. B. Steinkohle, Braunkohle, Erdgas)
18% (11,1%) Erneuerbare Energien.

Durch die umweltschonende Stromerzeugung in den Blockheizkraftwerken (BHKW) in Hamm-Heessen und am Hafen sowie den höheren Anteil an Strom aus Erneuerbaren Energien, haben wir in Hamm eine deutlich geringere CO_2-Belastung je Kilowattstunde Strom. So liegt der Bundesdurchschnitt der Umweltauswirkungen je Kilowattstunde erzeugten Stroms bei einer CO_2-Emission von 514 Gramm pro Kilowattstunde (g/kWh), in Hamm dagegen nur bei 372 g/kWh.

Dies bedeutet eine deutlich geringere Belastung unserer Luft. Ein Kunde der Stadtwerke Hamm - mit einem Durchschnittsverbrauch von ca. 3.000 kWh Strom - verursacht 426 Kilogramm weniger CO_2-Ausstoß im Jahr als der Bundesdurchschnitt.





Anleitung zum Energiesparen

In unseren Breitengraden ist die Heizung das ganze Jahr über im Einsatz. Warme Räume oder warmes Wasser sind permanent gefragt. Daher lohnt es sich, durch gezielte Sparmaßnahmen den Energieverbrauch zu senken.

Ein effizientes und gut gewartetes Heizgerät ist die einfachste Art, um Energie einzusparen. Alte Geräte mit einem niedrigen Wirkungsgrad von unter 70 Prozent verbrauchen etwa ein Drittel mehr als Wärmeerzeuger mit Erdgas-Brennwerttechnik. Folgende Tipps sollten Sie beachten:

- Heizkörper nicht verdecken
- nachts und bei Abwesenheit herunterregeln
- Räume nicht auskühlen lassen
- kurzes Stoßlüften ist besser als dauerhafte Kippstellung der Fenster

Wer bewusst heizt, kann bis zu 10 Prozent Energie einsparen.

Und nicht nur beim Heizen kann kräftig gespart werden. Denken Sie daran: Auch ein Gerät in Stand-by-Schaltung verbraucht Strom.

Also lohnt sich die Anschaffung von schaltbaren Steckdosen. Einen besonders hohen Stromverbrauch haben auch Untertischarmaturen oder Durchlauferhitzer.

Informationen und Tipps erhalten Sie bei der Energieberatung der Stadtwerke, Südring 1, Telefon 274-1295.

APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A	**Adler-Apotheke** Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Tel. 92 11 11	**Berg-Apotheke** A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Tel. 97 42 10		
B	**Einhorn-Apotheke** St. Kayser Weststraße 22 Tel. 92 15 10	**Alte Apotheke** D. Specht, (Herringen) Neufchateaustr. 4 Tel. 46 26 86		
C	**Hirsch-Apotheke** am Hauptbahnhof M. Schwarzer Bahnhofstr. 25 Tel. 92 09 70	**Sachsen-Apotheke** Dr. G. Auert, (Heessen) Dasbecker Weg 42 Tel. 30 22 30		
D	**Engel-Apotheke** F. Stapel Wilhelmstr. 173 Tel. 44 05 15	**Paracelsus-Apotheke** B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2 Tel. 9 85 50		
E	**Löwen-Apotheke** P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Tel. 2 43 25	**Knappen-Apotheke** B. Mann, (B.-Hövel) Hammer Str. 84 Tel. 7 41 58	**Nikolaus-Apotheke** B. Wigand-Heppelmann, (Uentrop) Mühlenstr. 43 Tel. (0 23 88) 5 26	
F	**Goethe-Apotheke** A. Sichwart Goethestr. 18 Tel. 92 40 80	**Barbara-Apotheke** D. Vieth, (Heessen) Ahlener Str. 86-88 Tel. 3 25 77	**Apotheke am Pelkmer Platz 4** A. Rauscher, (Pelkum) Tel. 99 01 20	
G	**Nord-Apotheke** Th. Harren Bockumer Weg 46 Tel. 67 32 36	**Damberg-Apotheke** H. W. Schmuhl, (Westtünnen) Dambergstr. 51 Tel. (0 23 85) 82 50		
H	**Rosen-Apotheke** U. Krüger Caldenhofer Weg 123 Tel. 2 45 75	**Dorotheen-Apotheke** A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhöveler Str. 14 Tel. 97 03 30		
I	**Barbara-Apotheke** E. Nieder, (Pelkum) Große Werlstr. 2 Tel. 40 04 87	**Süd-Apotheke** I. M. Walz Alleestraße 10 Tel. 5 11 82		
J	**Ost-Apotheke** U. Reinhardt Ostenallee 127 Tel. 98 38 66	**Rathaus-Apotheke** G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Tel. 7 55 65		
K	**Stern-Apotheke** E. Born Sternstraße 12 Tel. 1 23 33	**Hirsch-Apotheke** A. Jürgenliemke, (Rhynern) Alte Salzstraße 23 Tel. (0 23 85) 92 01 10		
L	**Westfalen-Apotheke** Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Tel. 95 30 24	**Engel-Apotheke** J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Tel. 97 44 00		
M	**Apotheke am Wilhelmsplatz** A. Khoobsirat Wilhelmstr. 86 Tel. 44 38 67	**Maximilian-Apotheke** H. Hohmann, (Ostwennemar) Soester Str. 269 Tel. 8 23 39	**Jahn-Apotheke** K. H. Voormann (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 18 Tel. 99 80 80	
N	**Phönix-Apotheke** E. Flohr Südstraße 38 Tel. 1 50 12	**Stephanus-Apotheke** H.-P. Bär, (B.-Hövel) Stephanusplatz 10 Tel. 7 78 70		
O	**Bären-Apotheke** M. Adib Südstraße 29 Tel. (08 00) 2 90 34 00	**Sonnen-Apotheke** S. Vieth, (Heessen) Heessener Markt 6 Tel. 3 22 66	**Dorf-Apotheke** M. Brandt Wiescherhöf. Str. 54 Tel. 40 45 17	
P	**West-Apotheke** K. v. Nell Wilhelmstr. 170a Tel. 44 20 59	**Strauß-Apotheke** I. v. Sobek-Werder, (B.-Hövel) Oswaldstraße 9 Tel. 78 03 11		
Q	**Spitzweg-Apotheke** W. Niggemann Werler Straße 66 Tel. 2 66 17	**Finken-Apotheke** M. Gerke, (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 26 Tel. 46 96 66		
R	**Forum-Apotheke** in der City-Galerie Dr. F. Bialaschik Westring 2 Tel. 92 21 10	**Kiepenkerl-Apotheke** P. Obertrifter, (Heessen) Ahlener Straße 105 Tel. 3 00 68		
S	**Allee-Center-Apotheke** H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Tel. 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)	**Linden-Apotheke** R. Schmidt, (Rhynern) Alte Salzstr. 2 Tel. (0 23 85) 50 21	**Vitalmarkt-Apotheke** J. Brinkmann Hammer Str. 74a Tel. 3 04 07 10	
T	**Elefanten-Apotheke** G. Strauß Werler Straße 29 Tel. 91 55 77	**Glocken-Apotheke** Chr. Beckamp-Koschowsky u. Dr. Müller OHG, (B.-Hövel) Hohenhöveler Straße 22 Tel. 7 50 45		
U	**Pinguin-Apotheke** im Kaufland (Ha.-Westen) St. Mayer Wilhelmstr. 197 Tel. 41 02 04	**Glückauf-Apotheke** D. Reck, (Werries) Alter Uentroper Weg 197 Tel. 98 02 70		
V	**Brücken-Apotheke** R. Korb Münsterstraße 20 Tel. 3 27 28	**Post-Apotheke** R. Kahlisch, (Werries) Ostwennemarstr. 106 Tel. 37 14 14	**Glückauf-Apotheke** E. Böger, (Pelkum) Kamener Str. 114 Tel. 40 02 94	

Januar

I 1 Montag	Q 9 Dienstag	C 17 Mittwoch	K 25 Donnerstag
J 2 Dienstag	R 10 Mittwoch	D 18 Donnerstag	L 26 Freitag
K 3 Mittwoch	S 11 Donnerstag	E 19 Freitag	M 27 Samstag
L 4 Donnerstag	T 12 Freitag	F 20 Samstag	N 28 **Sonntag**
M 5 Freitag	U 13 Samstag	G 21 **Sonntag**	O 29 Montag
N 6 Samstag	V 14 **Sonntag**	H 22 Montag	P 30 Dienstag
O 7 **Sonntag**	A 15 Montag	I 23 Dienstag	Q 31 Mittwoch
P 8 Montag	B 16 Dienstag	J 24 Mittwoch	

Die Hammer Ärzte bieten eine zentrale Notfallpraxis an!

Am Santa-Monica-Platz (am St.-Marien-Hospital)

Mo, Di, Do, Fr 19 bis 22 Uhr
Mittwoch 16 bis 21 Uhr
Sa, So, Feiert. 9 bis 21 Uhr

Wichtige Rufnummern

Überfall, Verkehrsunfall	110	Zentrale Notfallpraxis	91 57 07
Ärztlicher Notfalldienst (nur Mittwochnachmittag, samstags und an Sonn- und Feiertagen)	1 92 92	Zahnärztlicher Notfalldienst (siehe Westfälischer Anzeiger, Mittwochs- und Samstagsausgabe)	
Augenärztlicher Notfalldienst	37 15 71	Feuerwehr, Rettungsdienst, erste Hilfe	112

Mit der Bundesknappschaft „Fit in die Zukunft“

Breit gefächertes Gesundheits-Angebot – auch für Nicht-Mitglieder – liegt aus.

Unter dem Motto „Fit in die Zukunft“ bietet die Knappschaft nach den Winterferien wieder eine Vielzahl von Gesundheitskursen an. Ob Aqua-Fitness, aktives Rückentraining, Herz-Kreislauf-Training, Stressbewältigung, Entspannungskurse oder Ernährungsberatung unter der Anleitung erfahrener Fachkräfte – das Angebot ist breit gefächert. Für knappschaftlich Versicherte ist die Teilnahme kostenlos. Weiterhin können inhaltsgleiche Gesundheitskurse als weitere Verbesserung jetzt einmal pro Jahr besucht werden. Versicherte anderer Krankenkassen sollten vor Kursbeginn bezüglich einer Kostenübernahme ihre jeweilige Kasse kontaktieren. Seit dem 1. Januar 2004 profitieren Versicherte der Knappschaft bei einer Kursteilnahme zusätzlich vom neu eingeführten Bonusprogramm.

Weitere Einzelheiten und Broschüren sind in den Geschäftsstellen der Knappschaft in Hamm in Kürze unter Tel. 0 23 81/9 06-01 und in Ahlen unter Tel. 0 23 82/9 89 98-0 oder im Internet unter der Internetadresse www.kbs.de zu erfahren.

KNAPPSCHAFT
SICHER BESSER LEBEN

Flemming
www.Flemming-Dental.de

Ein Grund mehr zu lächeln.

Unsere Zahntechniker stellen ästhetisch und qualitativ hochwertigen Zahnersatz her. Leisten Sie sich die bestmögliche Versorgung mit

PayDent
ZAHNERSATZFINANZIERUNG
Schon ab 0 % Zinsen!

Damit können Sie Ihren Eigenanteil bequem und günstig in Monatsraten abzahlen. Bei sechsmonatiger Laufzeit sogar zinsfrei.

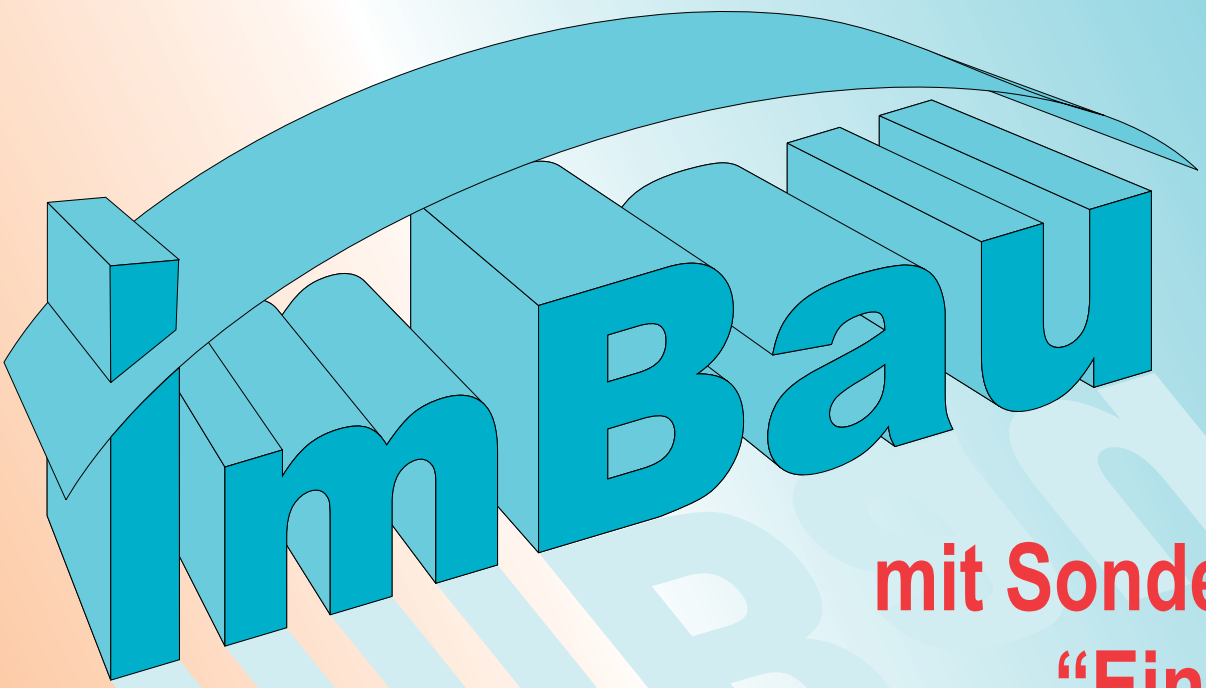
Fragen Sie Ihren Zahnarzt oder rufen Sie uns an.

Flemming Dental GmbH & Co. KG
Ansprechpartner: Georg Haugwitz
Schieferstraße 2a · 59067 Hamm
Freecall: 0800 5 22 67 29

Seniorenzentrum „An St. Agnes“
Nordenwall 22 d | 59065 Hamm
Betreutes Wohnen (Frau Malsch) Telefon (01 71) 5 56 10 79
Vollstationäre Pflege (Herr Alfers) Telefon (01 60) 7 05 64 45
www.seniorenheime-hansa.de

PREISWERTER STROM FÜR HAMM

Regionale Bau-Fachausstellung



mit Sonderschau “Einrichten, Wohnen & Garten”

rund ums Haus

Information • Beratung • Verkauf

11-18-Uhr

16.-18. Febr.

Zentralhallen Hamm

Getränke Max Krietemeyer

Hamm

ISENBECK

www.zentralhallen.de